

# ImageHattingen

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

+++ 4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

RG4



Machen Werbung für den Hüttenlauf: (v.l.) Christoph Mrosewski, Robin Walter, Peter Mrosewski, (alle Unterstützer und Mitorganisatoren des Hüttenlaufs), Torsten Grabinski (Sparkasse Hattingen), Gisbert Tiede (Mitorganisator Hüttenlauf), Marita Lutz (Stadtsportverband), Robert Laube (LWL-Industriemuseum Henrichshütte) und Jörg Prostka (AVU). Foto: LWL



## Winter



Dorfstraße 21, 45527 Hattingen-Holthausen  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 19 Uhr, Sa: 7 - 18 Uhr  
[www.edeka-winter.de](http://www.edeka-winter.de) **Wir ♥ Lebensmittel.**



**Kaufen Sie bei uns –  
 WIR LIEFERN  
 nach Hause!**

**Bestellen Sie  
 von zu Hause –  
 WIR LIEFERN!**

**INFO: Tel. 02324 / 93 50 98**

**Wir LIEFERN Ihre  
 LEBENS-  
 MITTEL!  
 FRISCHE-  
 EXPRESS**

Liebe Leser,

der am 3. September stattfindende Gesundheitstag am und im Hattinger Rathaus steht unter dem Motto: „Hattingen mit Leib und Seele“. Da dachten wir uns – das Motto passt doch eigentlich auch gut zu unserer September-Ausgabe. Schauen wir mal. Mit Leib und Seele... dazu geben unsere Themen doch einiges her. Zum Beispiel der anstehende Hüttenlauf, der ist doch eindeutig etwas für den Leib. Oder die Comedy Gala der Sparkasse und das Benefizkonzert „Musik für Menschen“ – das sind doch eindeutig Dinge für die Seele. Oh – oder der wieder stattfindende Feierabendmarkt im Krämersdorf, der bietet sogar beides, Dinge für Leib und Seele. Freunde treffen, Musik hören und entspannt den Feierabend genießen. Da freut sich der Leib, bei leckerer Speis und Trank zu entspannen, und die Seele, mit Musik und Freunden gemeinsame Stunden zu verbringen. Mehr zum Feierabendmarkt lesen Sie auf Seite 7. Aber nicht nur diese Veranstaltung hat einiges zu bieten. Auch andere Veranstaltungen bieten ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Viele bevorstehende Möglichkeiten finden Sie auf unserer Terminseite 18 oder bunt gestreut in der ganzen Ausgabe.

Blutspenden! Ein ganz wichtiges Thema – denn nur eine Blutspende kann schon bis zu drei Leben retten. Und gerade diese Alltagshelden werden momentan dringend gesucht! Mehr zum Thema Blutspenden und unserem roten Lebenselixier lesen Sie auf Seite 14. Und unser Blut fließt ja auch durch unseren Leib und verbringt dort einiges an kleinen und großen Wundern – passt also auch wunderbar zum Motto.

Ihre Image-Redaktion

## 90's FLASHBACK

Nie waren die 90er angesagter als im Moment! Das trifft sich gut, denn zum großen 30-jährigen Jubiläum verspricht die zweite von drei Jubiläumsshow eine Reise zurück in die bunten 90er Jahre – dem Gründungsjahrzehnt des Varieté et cetera!

Herbstshow vom 10. Sept. bis 06. Nov. 2022

Durch den Abend führt der Moderator und Zauberkünstler Jorgos Katsaros. Der Stuttgarter mit griechischen Wurzeln versprüht einen leichten, trockenen Humor und ein äußerst feinsinniges Improvisationstalent – immer mit dem ein oder anderen Ass im Ärmel. Er führt sein Publikum hinter Licht, entzündet die Kerze im Herzen und eine Wunderkerze in der Seele. In einer Show voller Multitalente zeigt Semion Bazavlouk was er gesanglich auf dem Kasten hat. Mit seinem Talent schaffte es Semion 2017 bei The Voice of Germany bis in die begehrten Sing Offs! Neben seinen außergewöhnlichen Gesangskünsten begeistert der sympathische multikulturelle Berliner mit dynamischem Breakdance und wendiger Akrobatik. Lockenschopf Ihor Yakymenko hingegen sorgt mit seiner Performance am Mast für Gänsehaut. Waghalsige Stunts wechseln sich ab mit beeindruckenden Figuren und Kraft in Perfektion – ein feuriger Mix aus atemberaubender Handstand-Equilibristik, kraftvoller Mastakrobatik und furchtlosen Sprüngen. Seine Lebenspartnerin Aniko Serfözö ist ebenfalls eine wahre Allround-Artistin. Die junge Schweizerin begeistert das Publikum, zu dem James Bond Titelsong GoldenEye von Tina Turner, mit einer grazilen wie kraftvollen Darbietung auf dem Drahtseil – modern, weiblich, innovativ. Auf dem dünnen Seil zeigt Aniko auf High Heels eine akrobatische Meisterleistung. Ihre Kunst öffnete ihr bereits europaweit Türen zu Top-Events wie der Berliner Fashion Week oder der TV-Show „Lets Dance“. Auch Artur und Esmira sind privat ein Paar und präsentieren eine innige Performance an den Strapaten. Ihre besondere Verbindung zueinander zeigen sie in einer fesselnden Luftakrobatik. Dabei bilden blindes Vertrauen und Leidenschaft eine wunderbare Symbiose. Hula-Hoop-Künstlerin, professionelle Tänzerin und Choreografin – das ist Iryna Hladka! Seit Februar 2022 lebt die junge Ukrainerin im Varieté et cetera. In dieser Zeit hat sie all ihre Kraft in die Konzeption einer neuen dynamischen, kraftvollen Nummer gesteckt und damit etwas ganz Wundervolles kreiert. Für Coolness, Publikums-Flirts und Virtuosität gibt es nur einen Namen, Mr. WOW! Mit seinem Diabolo sorgt der Wahl-Bochumer Badboy für mächtig heiße Moves. Davon durften sich auch schon die Jury und die Zuschauer bei „Das Supertalent“ überzeugen. Mit seinem Auftritt sorgte Adrian de Greef alias Mr. WOW für wahre Begeisterungstürme. Die beiden Sportakrobaten Dmitry und Georgii zeigen als Duo DimaA eine beeindruckende und preisgekrönte Darbietung auf Weltklasseniveau – Präzision gepaart mit männlicher Noblesse, purer Kraft, Ästhetik und einem ausgeprägten Balancegefühl. Freuen Sie sich auf eine Show mit Nostalgie, Boygroups und HipHop, die Hits der 90's und spektakuläre Künstler. Feiern Sie mit uns dieses besondere Jahrzehnt!



Jorgos Katsaros



Ihor Yakymenko, Pole



Aniko Serfözö

...

## Hüttenlauf ist wieder da

11. September  
HenrichsPark



Es ist endlich wieder soweit: Der Hattinger Hüttenlauf des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe findet zum 17. Mal statt! Wer bei einem der Wettbewerbe mitmachen möchte, kann sich unter [www.huettenlauf.de](http://www.huettenlauf.de) oder dem nebenstehenden QR-Code anmelden. Dort sind auch weitere Informationen zum Hüttenlauf einsehbar.

Ab 11 Uhr gehen die ersten Läufer – Bambinis bis 9 Jahre – an den Start. Die Teilnahme am Bambini-Lauf und am AVU-Jugendlauf (1300 Meter, 10 bis 13 Jahre) sind frei. Die Älteren können gegen eine Startgebühr von fünf Euro beim 5 km-Volkslauf, dem 5 km-Walk oder dem 10 km-DLV-Hauptlauf starten. Der Check-In ist von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Die Startgebühr von 5 Euro gilt bis zum 6. September. Nachmeldungen sind für 10 Euro am Veranstaltungstag vor Ort möglich. Die teilnehmenden Kinder erhalten als Dank für die Teilnahme Medaillen.

Unterstützt wird der Hüttenlauf u.a. von folgenden Institutionen: Sparkasse Hattingen, AVU, Provinzial, Stadtverband Hattingen, SG Welper, Berg- und Skigilde, Rollkultur Hattingen e.V., Spedition Keremeier.

In diesem Jahr wird der ehemalige Olympiateilnehmer und Silbermedaillengewinner Frank Busemann auch mitlaufen. Er wirbt für die Aktion des Sports „Entschlossen weltoffen“! <https://www.vibss.de/service-projekte/integration/inklusion/entschlossen-weltoffen#>

Eine Verpflichtung von Frank Busemann ist möglich geworden auf Antrag des Stadtverbandes Hattingen e.V. mit Unterstützung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ Ziel des Bundesprogramms ist es, lokale Akteure aus Politik, Verwaltung und zivilgesellschaftlichen Vereinen und Verbänden zu einem möglichst breit aufgestellten lokalen Bündnis zusammenzuschweißen, um sich besser kennenzulernen und um gemeinschaftlich Strategien gegen menschenverachtende Tendenzen vor Ort zu entwickeln.

...

## Sparkassen Comedy Gala

Jetzt noch Karten besorgen

20. September  
Henrichshütte

Endlich wieder Comedy und Kleinkunst live in Hattingen bei der Sparkassen Comedy Gala am 20. September 2022 im Gaskraftwerk des LWL. Zu drei Vierteln ist die frühere Gebläsehalle bereits gefüllt. Wer dabei sein möchte, sollte deshalb bald handeln und sich eine der Restkarten sichern.

In diesem Jahr freut sich Moderator Helmut Sanftenschneider unter anderem auf Johann König. Der Poet unter den Komikern steht seit über zwanzig Jahren auf der Bühne. Seit 1998 spielt sich der mehrfach ausgezeichnete Komiker (u.a. Deutscher Comedypreis, Bayerischer Kabarettpreis, Publikumspreis & Berlinpreis Die Wühlmäuse) in die Herzen einer immer noch größer werdenden Fangemeinde. Er selbst bezeichnet sich als depressive Stimmungskanone und der Name seines aktuellen Programms beschreibt treffend, was die Gäste der Comedy Gala von ihm erwarten dürfen, nämlich Jubel, Trubel, Heiserkeit. Weitere Künstler des Abends sind der „Sunshine Generator“ Dave Davis, das rheinische Stehaufmännchen Christoph Brüske und Kevin o'Neal, einer der weltweit besten Beatboxer. Allesamt sind bei Auftritten der auch in Hattingen sehr bekannten und erfolgreichen NachtSchnittchen-Reihe besonders gut beim Publikum angekommen. Grund genug für die Sparkasse, sie für ihre diesjährige Comedy Gala zu verpflichten.

Karten sind für 25 EUR an der Hauptstelle der Sparkasse Hattingen, Roonstr. 1, oder online unter [sparkasse-hattingen.de/tickets](http://sparkasse-hattingen.de/tickets) erhältlich. Es gilt freie Platzwahl. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn ist um 20.00 Uhr.

**DUDEN** Duden Institute für Lerntherapie

Erfolgreich lernen. Sicher werden.

St. Georg-Str. 10  
45525 Hattingen  
Tel. 02324/ 9033053  
E-Mail: [hattingen@duden-institute.de](mailto:hattingen@duden-institute.de)

**Mortimer** English Club

Englisch für Kinder, Nachhilfe, Erwachsene und Senioren, Business English

Unsere Herbstaktionen finden Sie auf unserer Homepage.

Rathausplatz 22 • 45525 Hattingen • 02324 54470  
[silke-koch@web.de](mailto:silke-koch@web.de) • [www.mortimer-hattingen.de](http://www.mortimer-hattingen.de)

## „Mode mit Steel“

Freitag, 9. September

Unter dem Motto „Mode mit Steel“ präsentieren Designer:innen aus dem Ruhrgebiet am Freitag, den 9.9., ab 20 Uhr auf der Henrichshütte Hattingen ihre aktuellen Kollektionen. Nach der Show im Museum des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) haben die Gäste Gelegenheit, die Kleidungsstücke in die Hand zu nehmen und auch anzuprobieren. Tickets zum Preis von 10 Euro gibt es ab sofort im LWL-Industriemuseum in Hattingen. Einlass ist ab 19 Uhr. Weitere Informationen unter Tel. 02324 9247-148. *lwl*

**Sparkassen Comedy Gala**

Johann König • Dave Davis • Christoph Brüske  
Kevin o'Neal • Helmut Sanftenschneider

Gute Unterhaltung bei der Sparkassen Comedy Gala am 20.09.2022

Tickets gibt es für 25,- Euro in der Hauptstelle oder im Internet unter [sparkasse-hattingen.de/tickets](http://sparkasse-hattingen.de/tickets).

Sparkasse Hattingen

**VARIÉTÉ et cetera BOCHUM**

ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

0234 13003

10. September - 06. November 2022

30 JAHRE VARIÉTÉ et cetera

**90's Flashback**

SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

[WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE](http://WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE)

# Tradition trifft auf Moderne!

„Sich selbst immer wieder neu erfinden“, das ist die Philosophie von Monika und Peter Schemmann! Unter diesem Motto feiern die Inhaber mit ihrem Team am 8. September ihr 150-jähriges Bestehen, und das am gleichen Standort wie vor 150 Jahren und das ist eine echte Besonderheit.

Im Laufe der Zeit hat das Traditions Haus Schemmann viel erlebt.

Carl Schemmann gründete das klassische Glas-, Porzellan- und Haushaltswarengeschäft im Jahre 1872.

Neueröffnung mit einem super Event. Nun begann die neue Ära mit Schemmann's Genuss & Style im neuen Concept Store auf über 800 qm.

Designer Mode, einzigartig in Witten, bei Schmuck von Thomas Sabo und Pandora ist der Name Programm.

Hier dreht sich nun alles auf 300 qm um Fashion und Schmuck - Mode wird hier zum Erlebnis.

Hochwertige Labels wie Sportalm Kitzbühel, HIGH, RIANI, Rundholz und Marc Cain sind hier einzigartig in der Ruhrstadt und lassen das Herz einer jeden Frau höher schlagen!

In der unteren Etage dreht sich ALLES um Geschenkkörbe, Dekorationen und Genuss! Geschenkkörbe sind die Spezialität des Hauses, lassen Sie sich hier gerne beraten!

Feinkost aus Italien und Deutschland von VIANI und Wajos finden die Kunden im Sortiment sowie süße Leckereien und Lakrids by Bülow.

Über 20 verschiedene Ginsorten sowie der mehrfach prämierte Hellhammer Gin sind immer vorrätig.

Später übernahm das Geschäft Friedrich Schemmann und zuletzt lenkte Inge Schemmann die Geschäfte.

Die Genussbar im Erdgeschoss ist täglich geöffnet, hier können Weine, Kaffeespezialitäten und Vino Frizzante verkostet werden, samstags treffen sich hier gerne Weinliebhaber und Genießer. Außerdem gibt es hier die leckeren Rezepte von Brigitte!

In 4. Generation führen nun seit vielen Jahren Peter Schemmann, Sohn von Inge Schemmann, mit seiner Frau Monika die Geschäfte. Die 5. Generation, die Töchter Franziska und Marie-Theres, unterstützen ihre Eltern aktiv im Bereich Social Media, sind aber hauptberuflich in anderen Bereichen noch tätig.

**Schauen Sie vorbei  
- wir freuen uns auf Sie!**

**Monika und Peter Schemmann mit Team**

Im September 2021 erfolgte dann die große



# 150 Jahre Schemmann

**150 Jahre Schemmann**

Große VIP Party am 08.09 ab 18 Uhr

Wir feiern vom  
08.09 - 24.09.2022  
& schenken Euch

**-15% auf ALLES**

ausgenommen Feinkost & Spirituosen

Only for VIP  
Only for YOU

Ruhrstraße 21, 58452 Witten  
Montag-Freitag: 10:00-18:30 Uhr  
Samstag: 10:00-16:00 Uhr



Marc Cain  
Riani  
Sportalm  
High  
Rundholz  
Pandora  
Thomas Sabo

Wajos  
Lakrids by Bülow  
Hellhammer  
Viani  
Räder Design  
Fiftyeight Products  
Küchenprofi



## Feiern Sie mit uns - Das erwartet Sie!

Im Zeitraum vom 8.-24. September gibt es 15% auf ALLES

- ausgenommen Feinkost & Spirituosen -

- 8.9. ab 12 Uhr → **Modenschau von Marc Cain**
- 8.9. ab 18 Uhr → **Gin Tasting mit Herrn Hellhammer**
- 15.9. ab 12 Uhr → **RIANI Fashion Festival „Dreamscapes“**
- RIANI Wein Tasting + Modenschau
- 24.9. → **„O'zapft is“ Oktoberfest an der Genussbar**
- Sportalm Modenschau
- Jeden Samstag → **„Brigittes Leckereien“ an der Genussbar**
- Jeden Donnerstag → **Ab 17 Uhr „After Work Party“**

Jeder ist hier recht herzlich eingeladen!

**PIPPI-LOTTA DAS OUTLET**

direkt gegenüber Mo./Mit./Fr. 11 - 14 Uhr



**50% reduziert**



**Schemmann's Genuss & Style**  
Ruhrstraße 21 | Witten

Mo. - Fr. 10 - 18.30 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

Style: Tel. 02302 420 750

Genuss: Tel. 02302 20 200 97

## Berufsbildungsmesse ZukunftEN mit neuem Konzept

Für das neue Veranstaltungsformat „Zukunft EN“ haben die Organisatoren der EN-Agentur auf die vergangenen Jahre zurückgeblickt: Was hat sich bewährt? Was hat letztes Jahr gut funktioniert? Welche Rückmeldungen kamen von den Unternehmen, den Jugendlichen und ihren Lehrkräften?

Um Kontakte nachzuverfolgen und Warteschlangen zu vermeiden, können Gesprächstermine vorab vereinbart werden. „Die Jugendlichen haben die Stände viel



Bildungsmesse\_Zukunft-EN\_Hattingen (©: Jürgen Theobald/UvK/Ennepe-Ruhr-Kreis)

individuelle Termine anbieten, schaffen wir dennoch die nötige Ruhe für intensive Gespräche“, so Kamlage. Die Arbeitsagentur wird ebenfalls vor Ort sein. In gewohnter Weise steht sie sowohl den Jugendlichen als auch den Ausstellern beratend zur Seite.

Die YNS Arena in Schwelm ist bereits vollständig ausgebucht. Interessierte Unternehmen können sich noch anmelden oder auf die Nachrückerliste setzen lassen. Dafür können Caroline Becker, Telefon: 0176/3230 5360, E-Mail: becker@en-agentur.de, Achim Gilfert, Telefon: 0163/175 8937, sowie Tatjana Grun, E-Mail: grun@en-agentur.de, gerne angesprochen werden.

zielgerichteter besucht; die Dialoge gingen mehr in die Tiefe. Das behalten wir bei“, so Messeorganisatorin Katja Kamlage von der EN-Agentur.

- Do. 15. September**  
Saalbau Witten
- Di. 20. September**  
YNS Arena Schwelm
- Fr. 30. September**  
LWL Industriemuseum  
Henrichshütte, Hattingen

Mit drei Terminen in drei Städten bietet die Berufsbildungsmesse dieses Jahr noch mehr örtliche Nähe. Die Ausbildungsbetriebe sind bei der fachlichen Vorbereitung in den Schulen noch enger mit eingebunden. Personalverantwortliche treffen die Jugendliche bereits vor den Messen und suchen den Dialog. Das soll die Beziehungsebene fördern und für eine Identifikation mit der Berufsbildungsmesse sorgen. Die Betriebe wirken zudem bei der Messeorganisation mit.

Ausbilder und Lehrkräfte zeigen den Jugendlichen gemeinsam, wie sie die richtigen Informationen für sich und ihren Berufswunsch herausfiltern. Ziel: Fundierte Entscheidungen sollen die Zufriedenheit erhöhen und die Zahl der Abbrüche senken.

### Über 100 ausstellende Unternehmen erwartet

„Die EN-Agentur erwartet insgesamt über 100 ausstellende Unternehmen und etwa 4.000 Jugendliche aus den weiterführenden Schulen. Indem wir dezentral ausstellen und den Jugendlichen wieder

becker@en-agentur.de, Achim Gilfert, Telefon: 0163/175 8937, sowie Tatjana Grun, E-Mail: grun@en-agentur.de, gerne angesprochen werden.

Jugendliche finden auf [www.zukunft-en.de](http://www.zukunft-en.de) Informationen zu den ausstellenden Firmen und Institutionen sowie Erklärvideos mit allgemeinen Tipps rund um den Bewerbungsprozess. Sie können über die Webseite auch Gesprächstermine vereinbaren.

Die Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH organisiert die Berufsbildungsmessen Zukunft EN im Auftrag des Ennepe-Ruhr-Kreises. Gefördert werden sie durch die Agentur für Arbeit. Zum Kreis der Unterstützer, auf die der Ennepe-Ruhr-Kreis und die EN-Agentur setzen können, zählen erneut die AVU, die Regionalagentur Mittleres Ruhrgebiet und die IHK Mittleres Ruhrgebiet. pen



## AVU-Gruppe begrüßt acht neue Auszubildende



Auf dem Foto von links (stehend): Klaus Reisinger (Betriebsratsvorsitzender), Phil Schröder, Oliver Spitzner, Henric Dyllong, Uwe Träris (Vorstand); vorne v.l.: Melike Sözlü, Luise Madej, Mareen Bicking, Jennifer-Marie Lange. Foto: VU/ Bernd Henkel

Mit dem Ausbildungsbeginn Anfang August erhöhen acht neue Azubis die Zahl der Auszubildenden in der AVU-Gruppe auf 25.

Damit der Start gelingt, startete die Ausbildung mit einer Einführungswoche. Die Berufsstarter in den Berufen Anlagenmechaniker,

Elektroniker für Betriebstechnik, Industriekaufmann und Elektroniker für Informations- und Systemtechnik konnten dabei nicht

nur weitergehende Einblicke in die Branche und natürlich die AVU gewinnen, sondern sich auch untereinander sowie ihre Ausbilder kennenlernen. Obendrauf erhielt jeder Auszubildende ein Ausbildungspaket mit der Zusage auf einen Mobilitätzuschuss, ein eigenes Weiterbildungsbudget und ein Notebook. Eine gemeinsame Floßfahrt auf der Ruhr rundete die Einführungswoche ab.

Schon jetzt können sich Interessierte für den Ausbildungsstart im Sommer 2023 bewerben. Mehr Infos zur Bewerbung unter [avu.de/ausbildung](http://avu.de/ausbildung).

## Ranger suchen Gespräche auf Augenhöhe

Seit knapp einem Jahr sind Ranger im Auftrag des Ennepe-Ruhr-Kreises unterwegs, um Menschen auf das korrekte Verhalten in Schutzgebieten für Tiere und Pflanzen hinzuweisen. Landrat Olaf Schade und Henning Rothstein von der Unteren Naturschutzbehörde haben sie bei einer ihrer Streifen entlang der Hattinger Ruhrschleife begleitet.

„Es ist gut, dass Sie vor Ort sind und stetig Erfahrungen sammeln, wann welche Schutzgebiete wie stark durch Fehlverhalten belastet werden“, dankt Landrat Schade den Rangern. So könne die Verwaltung Hotspots ausmachen, Kontrollen in Absprache mit den Ordnungsämtern der Städte und der ehrenamtlich tätigen Naturschutzwacht verstärken und Bürgerinnen und Bürger zum Beispiel durch zusätzliche Infotafeln darauf hinweisen, warum welche Zonen geschützt sind und welche Verhaltensregeln dort gelten.

Denn nicht nur die Ruhr, sondern auch die Wälder im Ennepe-Ruhr-Kreis werden von Erholungssuchenden auf vielfältige Art genutzt. „Das ist grundsätzlich gut und wichtig, nur bitte mit Rücksicht auf andere Waldbesucher, Tiere und Pflanzen“, sagt Schade. So gilt in Schutzgebieten beispielsweise: Hunde gehören an die Leine. Und Mountainbiker auf die dafür angelegten Strecken statt querfeld-ein zu fahren. Beide Vorgaben werden allerdings häufig missachtet. „Wir versuchen immer, allen Menschen freundlich und auf Augenhöhe zu begegnen“, sagt Ranger Michael Zielkowski. Seinen jungen Labrador-Mix Benni nimmt er oft mit auf Streife, das komme bei Hundebesitzern gut an. „Die Akzeptanz ist gleich größer, wenn man selbst einen Vierbeiner dabei hat. Die allermeisten zeigen sich einsichtig.“ Einen ähnlichen Effekt habe es, wenn sie auf Rädern unterwegs seien und dann Radfahrer auf Fehlverhalten hinweisen müssten, sagt Zielkowski. „Oftmals ist es Waldbesuchern schlicht nicht bewusst, dass sie



Die Ranger Michael Zielkowski (mit Hund Benni) und Dirk Bruszies zeigen Henning Rothstein von der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises und Landrat Olaf Schade (v.l.), wo es im Naturschutzgebiet an der Hattinger Ruhrschleife häufig zu Regelverstößen kommt. Foto: UvK/Ennepe-Ruhr-Kreis

sich in einem Naturschutzgebiet befinden und welche Regeln dort gelten.“

### Stichwort Ranger

Die Ranger des RVR-Eigenbetriebs Ruhr Grün sind Forstwirte und Forstwirtschaftsmeister mit der Zusatzausbildung Natur- und Landschaftspfleger. Seit Oktober 2021 sind sie im Auftrag des Ennepe-Ruhr-Kreises in Schutzgebieten im Kreisgebiet unterwegs, zum Teil haben sie zuvor aber schon jahrzehntelange Ranger-Erfahrung auf RVR-eigenen Flächen gesammelt. Insgesamt gibt es im Kreis 31 Naturschutzgebiete auf 1.600 Hektar und 65 Landschaftsschutzgebiete auf 25.000 Hektar. pen

## Krämersdorf Live – der FeierabendTreff ist wieder gestartet

Freunde treffen, Musik hören und einen entspannten Feierabend genießen

Seit dem 25. August tut sich wieder etwas zwischen 17 und 21 Uhr im Krämersdorf. Bis mindestens zum Donnerstag, den 5. Oktober gibt es nun jeden zweiten Donnerstag den beliebten FeierabendTreff mit Live-Musik, Kulinarischem und coolen Getränken.



Freuen dürfen sich die Besucher musikalisch auf Live-Musik mit Lokalmatadoren wie Andreas „Acki“ Löbbecke. Oder Carsten „Stolli“ Stollmann, gemeinsam mit Freund Uwe als Duo „Stolberk“. Oder gestandene Musiker aus der Region wie beispielsweise Misha Angelovski, Oliver „Olli“ Hanf, Giulio Felis und viele andere. Die Geschäfte im Krämersdorf öffnen während der Veranstaltung ihre

Läden und Besuch gibt es an den Donnerstagen auch. So werden unter anderem Hattingen Marketing mit einem Infostand zur Hattingen Card dabei sein, WDR4 kommt vorbei und VIPott Segway informiert über die besondere Art Hattingen kennenzulernen.

Für das leibliche Wohl sorgen Open Air, eine Ausschanktheke, eine Cocktailbar, eine Sekt-/Weinbar, eine Grillstation und einige kulinarische Köstlichkeiten an Tischen, Bänken und Stehtischen an einem der schönsten Plätze in der historischen Altstadt von Hattingen. Freunde treffen, Musik hören und einen entspannten Feierabend mit einem kühlen oder spritzigen Sommergetränk und einem Häppchen zum Abend genießen – wir sehen uns im Krämersdorf!



## Seit dreißig Jahren gibt's das Frauenhaus Ennepe-Ruhr-Kreis

Das Gefühl der Sicherheit ist für die betroffenen Frauen das Wichtigste - Hilfe aber auch für Täter

Sie wurde geschlagen und gemüht. Von ihrem Mann und an einem Ort, der für sie sicher sein sollte – in ihrem eigenen Zuhause. Sie flüchtete sich in das Frauenhaus Ennepe-Ruhr. Sie wünscht sich ein eigenes Leben. So fangen viele Geschichten an, die Kathleen Schmalfuß kennt. Die Sozialarbeiterin arbeitet seit zwanzig Jahren bei GESINE Intervention, dem Zentrum für Prävention, Information, Schutz und Unterstützung bei Gewalt gegen Frauen im EN-Kreis. 1992 eröffnete der Verein „Frauen helfen Frauen EN e.V.“ das Frauenhaus im EN-Kreis. 1996 wurde mit der Frauenberatungsstelle ein weiteres Angebot für Frauen in schwierigen Lebenssituationen geschaffen. Und es gibt noch viel mehr.

Nachts mit der Polizei oder tagsüber mit einem Kofferchen an der Hand – so kommen die meisten Frauen nach einem telefonischen Erstkontakt über die Rufnummer 02339 – 6292 in das Frauenhaus des Ennepe-Ruhr-Kreises. In welcher Stadt es liegt, dürfen wir aus Sicherheitsgründen nicht verraten, denn es ist in den dreißig Jahren seit der Gründung öfter vorgekommen, dass rasende Ehemänner, Brüder oder andere männliche Familienmitglieder Einlass begehrten. Immer ist die Ursache der Aufnahme in das Frauenhaus häusliche Gewalt. Häufig ist es körperliche Gewalt, aber auch psychische oder sexuelle Gewalt, Demütigungen und finanzielle Abhängigkeiten gehören dazu.

„Unser Haus bietet insgesamt 25 Plätze für Mütter und Kinder. Aufgenommen werden Frauen ab 18 Jahre aus allen möglichen Ländern. Gesprochen wird neben deutsch auch englisch und türkisch. Manchmal kommt ein Dolmetscher zum Einsatz. Die Frauen leben im Haus in einem eigenen Zimmer mit ihren Kindern, müssen sich aber Küche und Essraum gemeinsam mit anderen Frauen teilen. Jungen werden bei uns im Frauenhaus nur bis zum 14. Lebensjahr aufgenommen. Das ist der Struktur des Gebäudes geschuldet. Es ist leider auch nicht



Kathleen Schmalfuß arbeitet seit zwanzig Jahren in der Frauenberatung.

Foto: Pielorz

barrierefrei. Aber wir versuchen in jedem einzelnen Fall Schutz zu bieten und für jeden einzelnen Fall eine Lösung zu finden“, sagt Kathleen Schmalfuß. Einfach ist das nicht, denn die Plätze in Frauenhäusern sind stark nachgefragt.

**„Wir nehmen genauso viele Frauen auf wie wir abweisen müssen. Daher ist es unser Ziel, ein größeres Haus zu bekommen.“**

Unter [www.frauen-info-gewalt.de](http://www.frauen-info-gewalt.de) kann ein freier Platz in NRW gesucht werden und unter [www.frauenhaus-suche.de](http://www.frauenhaus-suche.de) kann seit dem 31. Mai 2021 tagesaktuell die Aufnahmekapazität von Frauenhäusern und Schutzwohnungen bundesweit öffentlich eingesehen werden.

Bundesweit fehlen laut Istanbul-Konvention ca. 15.000 Betten in den Frauenhäusern. Das führt seit Jahren zu einem chronischen Platzmangel in den Häusern. Die Corona-Pandemie hat das noch verstärkt. Es gab viel mehr telefonische Kontakte und einen Anstieg von Polizeieinsätzen. Man hockte mit zu vielen Personen

auf zu engem Raum. Nicht selten eskalierte ein Streit.

Rund 70 Frauen kommen pro Jahr ins Frauenhaus EN. Manche bleiben Monate, manche nur ein paar Wochen. Falls Kinder mitbetroffen sind, müssen diese Kita oder Schule wechseln und eine Einrichtung in der Nähe des Frauenhauses besuchen – wenn sie in der Kita einen Platz bekommen. Manchmal haben sie Kontakt zum Vater, manchmal nicht. Der Weg zurück in ein eigenes Leben führt für die Frauen oft nur über staatliche Leistungen. Viele von ihnen haben, wenn sie einen Beruf hatten, diesen lange nicht mehr ausgeübt. „Manchmal ist die Flucht aus dem alten Leben planbar. Dann ist es wichtig, ein paar Dinge mitzunehmen. Dazu gehören alle wichtigen Papiere wie Pässe und Ausweise, Geburts- und Heiratsurkunden, Jobcenter- oder Rentenbescheide, Krankenkassenkarte, Mutterpass, gelbes Vorsorgeheft, Impfpässe, Kontokarte, Sparbücher, Bargeld, Mietvertrag der Wohnung, Zeugnisse, Zertifikate vom Deutschkurs, Unterlagen von Verträgen (z.B.: Telefon, Internet, Versicherungen), notwendige Medikamente, Kleidung, für Kinder die Schulsachen und das Lieblingsspielzeug. Wenn die Flucht nicht planbar ist, kommen die betroffenen Frauen

aber auch manchmal mit leeren Händen. Das Wichtigste ist ihre Sicherheit und die der Kinder“, erzählt Kathleen Schmalfuß. Sie weiß: Der Weg in ein selbstbestimmtes und sicheres Leben ohne häusliche Gewalt ist nicht leicht. „Für die Frauen muss das, was sie erlebt haben, zunächst sprechbar – aussprechbar – werden. Sie müssen Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten fassen und ihr Selbstwertgefühl muss sich aufbauen. Es ist unsere Aufgabe, ihnen dabei zu helfen.“ *anja*

### **i** KONTAKTE

**Frauenberatung:**  
**Schwelm** Markgrafenstraße 6  
 Telefon: 02336/475 90 91  
**Witten** Augustastraße 47  
 Telefon: 02302/5 25 96  
**Hattingen** Talstraße 8  
 Telefon: 02324/ 38 09 30 50  
**Herdecke** Hauptstraße 43  
 Telefon: 02330/611 111

[www.gesine-intervention.de](http://www.gesine-intervention.de)

**Frauenhaus** Tel.: 02339/6292  
 E-Mail [info@frauenhaus-en.de](mailto:info@frauenhaus-en.de)

**Für Täter**  
 Tatorientierte nachhaltige Intervention  
 Telefon 02336/ 475 90 94

Bis zu **40 €**  
**BEZIEHUNGS-**  
**BONUS**  
 bis zum 31.12.2022\*

## Von der Sommerliebe zur festen Beziehung!

**Wir treffen uns nun bereits seit 3 Monaten regelmäßig.**

Mit einem Abo-Ticket, das zu dir passt, erfahren wir nach dem 9-Euro-Ticket zusammen den Alltag. Kleine Geschenke erhalten die Liebe: Wenn du deinem neuen Abo treu bleibst, schenken wir dir ab September 10 € pro Monat bis Jahresende! Trau dich und mach den nächsten Schritt!

**Dein Abo-Ticket – demnächst auch digital als „Mutti Abo“.**

\*Gilt für alle neu abgeschlossenen Abos (Ticket1000, Ticket2000, BärenTicket) mit Startzeitraum Juni–Dezember 2022, Antragsteller\*innen dürfen in den drei Monaten vor ihrem Abo-Startmonat keine Abo-Kund\*innen mit einem der oben genannten Tickets bei der BOGESTRA gewesen sein.

[bogestra.de](http://bogestra.de)

## Altar zieht mit Hilfe von Kran von Kirche in Garten

Katholische Kirche, Gemeindehaus und Pfarrhaus wurden verkauft

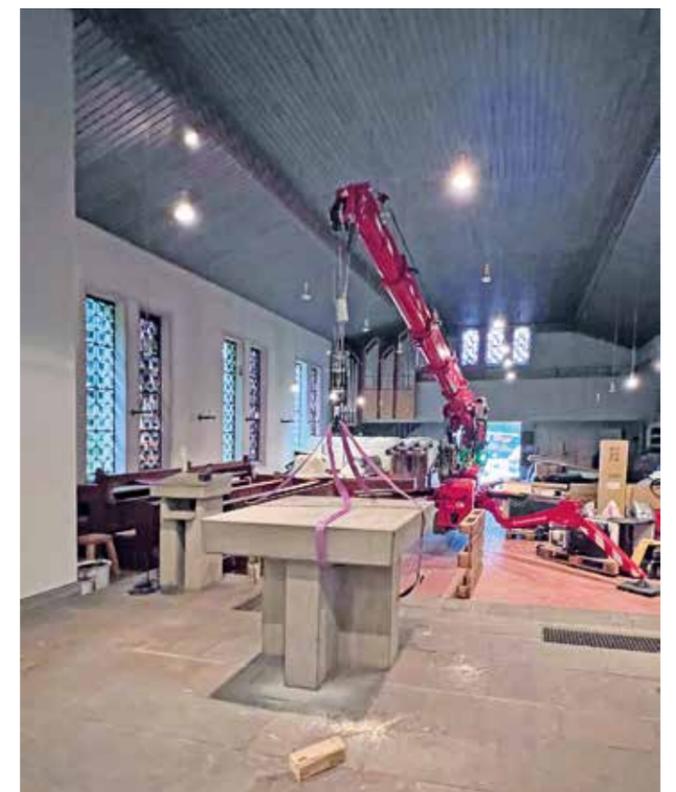
Mit schwerem Gerät ist der Altar von St. Mariä Empfängnis in Bredenscheid nach dem Verkauf der katholischen Kirche umgesetzt worden. Der Spezialbaubetrieb Ferati setzte dafür einen Kran ein. Denn allein die Altarplatte ist 780 Kilogramm schwer, die vier „Füße“ wiegen zusammen 660 Kilogramm. Insgesamt acht Stunden waren die Mitarbeiter der Bochumer Firma damit beschäftigt, den Altar in der verkauften Kirche in Bredenscheid abzubauen und von dort nach Hattingen-Mitte zu transportieren, um ihn im Pfarrgarten hinter St. Peter und Paul an der Bahnhofstraße wieder aufzubauen.

**Altar soll im Garten für Freiluftgottesdienste genutzt werden**

Bereits eine Woche vorher hatte Junior-Chef Kevin Ferati gemeinsam mit einem Mitarbeiter ein Betonfundament auf der Rasenfläche im hinteren Teil des Pfarrgartens gegossen. Der Altar soll dort nun für Freiluftgottesdienste genutzt werden können.

Für die Firma Ferati war es zwar ein Novum, einen Altar umzusetzen, mit der Pfarrei St. Peter und Paul Hattingen sind die Spezialisten für Fassadensanierung allerdings bereits vertraut. Sie haben in den vergangenen zwei Jahren sowohl einen Teil der Fassade von St. Peter und Paul saniert als auch nach den nötigen Kanalarbeiten die Wege auf beiden Seiten der Kirche neu asphaltiert.

Wie bereits von der Pfarrei mitgeteilt sind die katholische Kirche, das integrierte Gemeindeheim und das Pfarrhaus in Hattingen-Bredenscheid verkauft worden. Die Firma Hausherr, Unternehmen für Sanitär, Heizung und Solartechnik, hat die Immobilien erworben. Inhaber Tim Hausherr ist bereits mit seinem Büro in die Räume unter der Kirche gezogen. Das Pfarrhaus soll privat und die Kirche in Zukunft für eine Sanitär- und Heizungsausstellung genutzt werden. Ein außergewöhnlicher Ort, an dem demnächst unter anderem Bäder und Heizungen ausgestellt werden.



Der Abbau des Altars von St. Mariä Empfängnis in Bredenscheid. Foto: Ferati Spezialbau



Das kleine Hattingen um 1659: Deutlich zu erkennen sind die Ruhr und die Straßen, die von dem kleinen Ortskern weg führen. Durch die Stadttore verließen die Menschen die Stadt vor allem auch, um Handel zu treiben. Foto: Stadtarchiv Hattingen

## Die Straßennutzungen funktionieren durch Teilen

Zusammen mit Stadtarchivar Thomas Weiß widmen wir uns in unserer neuen historischen Serie „Mobilität in Hattingen“ heute dem Thema Straßen. Ihre Bedeutung für die Infrastruktur.

„Am Anfang vom Straßenbau stand die Frage, wie der Mensch von A nach B kommt und das möglichst schnell und bequem“, beginnt Stadtarchivar Thomas Weiß seinen Blick in die Geschichte. „Alles beginnt mit dem Fußgänger, der sich in einem früher oft unwegsamen Gelände manchmal sogar den Weg freischneiden musste. Die Frage, wo ein Weg hin führt, setzt voraus, dass ein Weg da ist. Und soweit waren wir damals noch nicht. Als die Menschen mobiler wurden, entstanden zunächst Trampelpfade - das kennen wir heute noch, wenn eine Gruppe von Menschen immer wieder die gleichen Wege nimmt, heute oft Abkürzungen. Doch das reichte bald nicht mehr aus. Es mussten Waren transportiert werden. Auch das Militär brauchte befestigte Wege. Und zu den Kirchen entstanden die sogenannten Kirchwege. Schon um 1820 herum rügte der damalige Bürgermeister der Stadt die ersten immer noch schlechten Wege. Das Thema waren damals keine Schlaglöcher im Asphalt, sondern es waren Spurrillen der Lastenfahrzeuge. Liefen die Spurrillen bei schlechtem Wetter voll Wasser, dann hatte man ziemlich schnell eine Seenlandschaft und nichts ging mehr“, erzählt Weiß.

Die befestigten Wege und Straßen entstanden zunehmend unter den Händen von Fachpersonal. Ihre Haltbarkeit wurde immer wichtiger. „Und vor allem durfte der Weg keine Hindernisse enthalten. Straßen richten sich immer nach den Bedürfnissen der Verkehrsteilnehmer. Zum Beispiel die Friedrichstraße: Sie war einst die kürzeste Verbindung von der Innenstadt über den Berg. Aber es ist auch eine steile Verbindung und bei planbaren Chausseebauten stellt sich stets die Frage, wie man bequemer von A nach B kommen kann und wie Lasten besser transportiert werden können. Das geht heute mit weniger Steigung über die Bredenscheider Straße. Ein zweites Beispiel gibt es in Blankenstein. Während früher Weg und Transport über den Katzenstein führte mit einer Steigung von zehn bis zwölf Prozent, geht das heute über die Wittener Straße - auch ansteigend, aber nicht mit diesem Steigungsgrad.“

Alle Verkehrsteilnehmer nutzten die immer zahlreicher werdenden Straßen. Die Warentransporte wurden umfangreicher. „Auch die Verkehrsmöglichkeiten wurden vom Pferdekarren über das Fahrrad bis hin zum Auto, zur Straßenbahn, zum Bus immer unterschiedlicher. Das bedeutete: Die vorhandene Verkehrsfläche musste man sich teilen. Die Geschichte der Straße ist eine des Teilens und der Rücksicht. Aber bei einem zu viel von allem geht das Teilen irgendwann nicht mehr. Ein Beispiel dafür ist die Hattinger Altstadt. In den sechziger Jahren erkannten die Verantwortlichen Augstein und Einseler, dass es keine Lösung sein konnte, ein paar Straßenzüge zu verbreitern oder



Teilen war das Gebot der Stunde: Wer auf befestigten Wegen unterwegs war, musste sie sich mit anderen Verkehrsteilnehmern teilen - wie hier auf der Großen Weilstraße. Foto: Stadtarchiv Hattingen

ein paar Häuser abzureißen. Die Lösung lag in einer grundlegenden Wende - die Hattinger Altstadt wurde verkehrsberuhigt und die Autos erhielten ihren Platz auf Umgehungsstraßen um die Altstadt herum. Heute müssen wir an vielen Standorten die Frage beantworten, ob die Teilung der Fläche immer noch ausreicht - für Fußgänger, E-Scooter, Fahrräder, für Autos und ÖPNV. Wenn die Teilung nicht mehr möglich ist, kann nur eine grundlegende Verkehrswende die Verbesserung bringen. Dafür muss eine Entscheidung auf der Ebene der Strukturen, nicht einzelner Interessen, getroffen werden. Sie steht noch aus.“ anja

### Mobilität in Hattingen

#### Straßenbau: Zur Nutzung gehört das Teilen

- Brückenbau: Wie kommt man über die Ruhr?
- Ruhr-Schiffahrt: Früher ging's nicht um „Bötchen fahren“
- Eisenbahn: Transportmittel für Massengüter
- Straßenbahn: Schienen kamen, Schienen gingen
- Auto: Immer noch „unser liebstes Kind“
- S-Bahn: Zwei Bahnhöfe, aber keine Visitenkarte
- Fahrrad: Alter Drahtesel kommt zu neuer Blüte
- Fußgängerzone: Doch wieder zu Fuß unterwegs?
- Die Verkehrswende mit dem „E“ - echt jetzt?

## Power2Change Mission Energiewende

Ausstellung zur Zukunft unserer Energieversorgung im LWL Industriemuseum Henrichshütte

„Power2Change – Mission Energiewende“ heißt eine Ausstellung, die seit Mitte August in der Henrichshütte in Hattingen zu sehen ist. In den heiligen Industriehallen gibt es Wissenschaft nicht nur zum Hingucken, sondern auch zum Anfassen. Als erste Station der Wanderausstellung wurde ganz bewusst die Henrichshütte in Hattingen ausgesucht. Hier zeigt sich in besonderem Maß, wie die Industrialisierung als Fluch und Segen zugleich wirkte.



In der Ausstellung werden Herausforderungen, Lösungswege und Forschungsprojekte aufgezeigt. Verschiedene Themenbereiche zeigen, wie eine sichere, bezahlbare und klimaneutrale Versorgung mit Energie und Rohstoffen funktionieren kann. In der Themeninsel VERNETZEN dreht sich alles darum, wie erneuerbare Energien dahin

gelangen, wo sie gebraucht werden. Bei VERTEILEN steht Energieangebot - und nachfrage, Speicherung und Effizienz im Fokus. VERWERTEN zeigt auf, dass auch Industrieabgase als neuer Rohstoff verwertet werden können. Und VERWANDELN handelt von klimaneutralem Transport für Waren und Personen.

**Können wir aus CO<sub>2</sub> künftig Rohstoffe für Medikamente herstellen? Tanken LKWs, Schiffe oder Flugzeuge bald Wasserstoff oder E-Fuels? Wie kann grüner Strom flexibel hergestellt und transportiert werden?** Das sind nur einige Fragen, denen die Ausstellung nachgeht. Viele Wissenschaftler arbeiten an neuen Konzepten und Technologien für die Energiewende - gerade auch im Bereich Industrie. Die Energiewende ist der Schlüssel für eine klimaneutrale Zukunft ohne Öl und Gas.

#### Mitmachen und erkunden

Medienstationen, Augmented-Reality-Erlebnisse und Exponate aus dem Forschungslabor vermitteln Lösungen für verschiedene Herausforderungen der Energiewende.



An interaktiven Stationen, sogenannte Explainern, erfährt man mehr über innovative Forschungsprojekte. In Videos erzählen Wissenschaftler über ihre Motivation und geben Einblick in ihren Forschungsalltag. Neben Kurzführungen gibt es Rundgänge über das Hüttengelände mit dem Schwerpunktthema „Energie“. Auch für Kinder und Jugendliche ist die Präsentation der Ausstellung geeignet. Interesse für das Thema zu wecken und Wissen über wissenschaftliche Zusammenhänge der Energiewende zu vermitteln. „Die wollen wir begeistern und interessieren, damit viele Lust bekommen, in dem Bereich zu arbeiten“, stellt Susanne Nawrath klar, die im Klimahaus in Bremerhaven die wissenschaftliche Ausstellungsleitung hat und auch Kooperationspartnerin ist.



Alle Fotos: Power2Change/Caroline Seidel

### Kommende Veranstaltungen

**15.9. Science Bench: Grüner Stahl statt altes Eisen: Die Zukunft der Stahlindustrie**  
Fußgängerzone Hattingen, 15-17 Uhr  
Entspannt auf einer Bank sitzen und über Wissenschaft plaudern? Triff Menschen, die an der Energiewende forschen, und stell ihnen deine Fragen.

**22.9. Science Rallye: Gut fürs Klima - geht Industrie auch grün?**  
Fußgängerzone Hattingen, 15-17 Uhr  
Mach mit bei der Science Rallye und geh auf Entdeckungsreise zur Energiewendeforschung.

**28.9. Unterhausdebatte: Weniger CO<sub>2</sub> - mehr Kosten? Wie wird die Energiewende gerecht?**  
LWL Industriemuseum Henrichshütte, Werkstraße 31-33, 45527 Hattingen, 19-21 Uhr  
Mitdiskutieren und neue Standpunkte kennenlernen - das geht bei unserer Debatte zur Energiegerechtigkeit. Nicht nur die Informationen von Expert\*innen sind gefragt. Diskutiere mit und positioniere dich mit Ja-Nein-Fragen zu gesellschaftlichen und persönlichen Aspekten der Energiegerechtigkeit!  
Der Eintritt ist frei, keine Voranmeldung nötig.

**14.10. Technologiecäfé: Yes, in my backyard?! Sind wir bereit für die Energiewende?**  
LWL Industriemuseum Henrichshütte, Werkstraße 31-33, 45527 Hattingen, 17-19 Uhr  
Welche Technologien brauchen wir für die Energiewende? Was wird sich dadurch auch im Alltag verändern, welche Chancen und welche Risiken gibt es? Wir laden Besucher\*innen ein, sich mit Expert\*innen auszutauschen und an verschiedenen Tischen miteinander zu diskutieren. Der Eintritt ist frei, keine Voranmeldung nötig.

**2.12. Science Watch Party: Power to Change - die EnergieRebellion**  
LWL Industriemuseum Henrichshütte, Werkstraße 31-33, 45527 Hattingen, 18-21.30 Uhr  
Komm zu unserem Kinoabend und diskutiere mit dem Regisseur Carl-A. Fechner und Vertreter\*innen von Scientists und Friday For Future. Gezeigt wird der Film „Power to Change - die EnergieRebellion“ von Carl-A. Fechner. Der Eintritt ist frei, keine Voranmeldung nötig.

### Power2Change Wanderausstellung

Ausstellung bis zum 11.12. im LWL Industriemuseum Henrichshütte  
**Öffnungszeiten:** Di - So 10 - 18 Uhr, Mo geschlossen  
**Eintritt:** Die Sonderausstellung ist im Museumseintritt enthalten.  
Erwachsene: 5,00 Euro / ermäßigt: 2,50 Euro  
Geflüchtete, Kinder, Schüler\*innen: frei

## „Nähe zu den Patienten schafft eine Vertrauensbasis“

Mit Chefarzt Dr. Ralf Claas, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am EvK Hattingen im Gespräch

Dr. Ralf Claas hat zum 1. Mai 2022 den Standort Hattingen der Augusta Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin von Prof. Dr. Jan Florian Heuer übernommen. Dr. Claas ist Träger des Diploms der Europäischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (ESA) für hochrangiges theoretisches Wissen und war viele Jahre Oberarzt am Essener Alfried-Krupp-Klinikum. Perspektivisch unterstützt der neue Anästhesie- und Schmerz-Experte die Bestrebungen der Augusta-Kliniken, das EvK Hattingen zu einem „Zentrum für Alterstraumatologie“ zu machen, in dem Verletzungen und Knochenbrüche älterer Patienten umfassend und ganzheitlich behandelt werden. Hattingen könnte mittelfristig darüber hinaus ein Standort für die stationäre multimodale Schmerztherapie werden – auch hier könnten gerade ältere Patienten im Fokus stehen, da eine Klinik für Altersmedizin (Geriatric) am Standort vorhanden ist.

**IMAGE: Sie haben die Leitung für Anästhesiologie und Intensivmedizin übernommen. Wie gehört das eigentlich zusammen?**

**CLAAS:** Der Anästhesist versorgt die chirurgischen Patienten während der Operation im OP und hat, da dies ja oft unter „Vollnarkose“ geschieht, eine sehr große Kompetenz für die (Be-)Atmung. Wenn Sie wollen, könnte man also sagen, dass die Intensivmedizin eine „Fortsetzung“ der Versorgung dieser Patienten ist – in Hattingen versorgen wir in enger Zusammenarbeit mit der Inneren Medizin, Altersmedizin und Neurologie auch Patienten dieser Abteilungen bei Bedarf intensivmedizinisch. Anästhesiologie und Intensivmedizin sind aber nur zwei Säulen. Notfallmedizin und Schmerztherapie gehören in Hattingen zur Klinik ebenfalls dazu; ein Notfalleinsatzfahrzeug ist an den Augusta-Kliniken stationiert, die Standortleitung unterliegt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie. Die Schmerztherapie, die wir in Hattingen gern entwickeln würden, hatten Sie ja eingangs erwähnt. Fügt man die Anfangsbuchstaben zusammen, so kommt AINS heraus – und so heißt auch eine unserer Fachzeitschriften.

**IMAGE: Viele Menschen haben vor einem bevorstehenden Eingriff Angst vor der Narkose. Wie können Sie helfen?**

**CLAAS:** Ängste müssen auf jeden Fall Ernst genommen werden! Man muss aber trennen, wo diese Ängste herrühren: Einige Patienten können z.B. schlecht die Kontrolle abgeben, der Psychologe spricht von „Kontroll-Verlust-Angst“. Andere wiederum haben Angst davor „nicht wieder aufzuwachen“ und dann gibt es noch eine Gruppe, die will „gar nichts mitbekommen“. Die einen wie die anderen müssen – und können(!) wir beruhigen. Allerdings muss man schon auf den Einzelfall schauen: deshalb gibt es vor dem Eingriff ein ausführliches Aufklärungsgespräch zwischen dem Anästhesisten und dem Patienten. Dabei werden auch Erfahrungen mit vorherigen Narkosen und Unverträglichkeiten von Medikamenten besprochen, ggfs Ängste thematisiert und ein Konzept möglichst „maßgeschneidert“. Grundsätzlich sind zwei Methoden der Anästhesie möglich, nämlich die Vollnarkose, bei der der Patient ohne Bewusstsein ist, und örtliche Betäubungsverfahren, bei denen der Patient wach sein kann, aber auch auf Wunsch zusätzlich einen Dämmer Schlaf erhalten kann. Einen besonderen Fokus legen wir auf die Patientensicherheit. Es gibt Checklisten, Sicherheitsabfragen – fast genauso wie im Flugzeug! Die modernen Medikamente und Messmethoden erlauben eine präzise Steuerung der Narkosedauer und -tiefe, sodass wir Sorgen vor einer unbemerkten Wachheit nehmen können. Durch die Gespräche mit den Patienten versuchen wir, ihnen die Angst zu nehmen und ihnen zu vermitteln, dass sie uns vertrauen können und bei uns in guten Händen sind.

**IMAGE: Ängste setzen sich auf der Intensivstation fort?**

**CLAAS:** Ja, das ist so. Auf der interdisziplinären Intensivstation, die unter anästhesiologischer Leitung steht, werden in Hattingen ca. 730 frisch operierte, intensiv überwachungspflichtige sowie schwer

erkrankte Patienten aller medizinischen Abteilungen des Krankenhauses versorgt. Die Betreuung der Patienten erfolgt durch Ärzte, Schwestern und Pfleger der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie (AINS), unterstützt durch eine regelmäßige und enge Zusammenarbeit mit den Ärzten der jeweiligen Fachdisziplinen. Die Intensivstation ist permanent mit einem Oberarzt und mehreren Assistenzärzten unserer Klinik sowie Rotationsassistenten der internistischen und chirurgischen Klinik besetzt.

Aber zu Ihrer Frage: Viele Patienten sind älter und haben bereits Vorerkrankungen und fragen sich beispielsweise, ob sie wieder so werden wie vor der Erkrankung. Mit einem ganzheitlichen interdisziplinären Ansatz versuchen wir, die bestmögliche Versorgung für den Patienten zu erreichen. Mir ist es wichtig, Patienten und Angehörige umfassend zu begleiten und die Möglichkeit zu Gesprächen zu nutzen. So können wir versuchen, verständliche Ängste zu reduzieren. Eine „Apparatemedizin“ ist heutzutage oft nicht mehr von den Patienten gewünscht (Stichwort Patientenverfügung) und eine bewusste Entscheidung, die ich als Mediziner ernst nehme: ein Leiden lindernder Ansatz, fachsprachlich Palliation, gehört mittlerweile genauso auf die Intensivstation und ist daher die fünfte Säule meines Fachgebietes: AINS. Sinnhaft, schonend und gut wäre für mich eine Beschreibung für eine „gute“ Intensivtherapie – und ich glaube sagen zu können, dass wir in Hattingen diesbezüglich schon relativ weit sind!

**IMAGE: Was ist Ihnen bei der Arbeit besonders wichtig?**

**CLAAS:** Die Nähe zu den Menschen ist kein Lippenbekenntnis, sondern gilt sowohl für Patienten als auch für die Mitarbeiter. Wer sich wertgeschätzt fühlt, der kommt gerne zur Arbeit. Angesichts von Mitarbeitermangel im Gesundheitswesen ist der Wohlfühlfaktor sehr wichtig. Und was die Patienten angeht, so müssen sie das Gefühl haben, umsorgt zu werden. Und das meine ich nicht nur im Hinblick auf die bestmögliche Medizin, sondern auch im Hinblick auf Mitmenschlichkeit und Empathie. In meiner Arbeit und in der Mitarbeiterführung versuche ich das umzusetzen.

**IMAGE: Wie sieht die Medizin der Zukunft aus?**

**CLAAS:** Das Gesundheitssystem steht vor großen Herausforderungen. Eine wachsende Weltbevölkerung, eine Verschiebung der Altersstruktur, in vielen Bereichen der Mangel an Personal, aber auch der Einsatz von künstlicher Intelligenz und Robotik haben großen Einfluss auf die Medizin. Die Datenlage kann uns in die Lage versetzen, Therapien immer weiter zu personalisieren und auch für seltene Erkrankungen vergleichbare Patientengruppen zu finden. Wir werden immer mehr Online-Sprechstunden haben und manche medizinische Eingriffe können am Computer geplant und dadurch schonender durchgeführt und vom Arzt überwacht werden. Die Digitalisierung kann dazu beitragen, dass sich Ärzte und Pflegepersonal auf ihre eigentlichen Aufgaben konzentrieren können. Der Patient der Zukunft wird seine Krankengeschichte an einem Ort speichern und Ärzte darauf zugreifen lassen können. Gesundheits-Apps erinnern per Smartphone an die Einnahme von Medikamenten. Diabetiker verfolgen in einer App ihre Blutzuckerwerte. Menschen mit einer Depression zeichnen ihre Stimmungslage digital auf. Was wir uns aber hoffentlich erhalten, ist die persönliche Ansprache zwischen Arzt und Patient. *anja*



Chefarzt Dr. Ralf Claas, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Ev. Krankenhaus Hattingen. Foto: Augusta Kliniken

## EVK HATTINGEN

# 120 Jahre Medizin vor Ort



**Wir sind da, wenn Sie uns brauchen -  
24 Stunden am Tag.**

Das Ev. Krankenhaus Hattingen bietet als Akutkrankenhaus mit breit aufgestelltem Fachpersonal schnelle Hilfe im Notfall. Eine Vielzahl an spezialisierten Fachabteilungen versorgt jährlich rund 25.000 Patientinnen und Patienten ambulant und stationär – auch überregional.

## UNSERE ABTEILUNGEN

- » Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Viszeralchirurgie
- » Klinik für Innere Medizin (u.a. Fachärzte für Gastroenterologie, Pneumologie, Kardiologie)
- » Diabeteszentrum Ruhrgebiet
- » Schwerpunkt Altersmedizin
- » Klinik für Neurologie mit zertifizierter Schlaganfallstation (Stroke Unit) und Parkinson-Spezialklinik
- » Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfallmedizin und Schmerztherapie (AINS)
- » Notaufnahme mit Spezialisten aller Bereiche

Evangelisches Krankenhaus Hattingen  
Klinik der Ev. Stiftung Augusta

[www.augusta-kliniken.de](http://www.augusta-kliniken.de)

Bredenscheider Str. 54  
45525 Hattingen

Telefon 02324 502-0

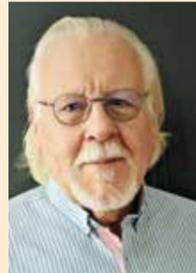
**augusta**  
MEDIZIN PFLEGE BILDUNG

# Image-Serie: Wie tickt der Mensch?



## Gestörte Kommunikation - Du hörst mir nicht zu!

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. Auch in diesem Jahr greift **IMAGE** gemeinsam mit Dr. med. Willi Martmüller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Tiefenpsychologie) in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor. Du hörst mir nicht zu - in fast allen Beziehungen taucht dieser Vorwurf irgendwann auf. „Fehlende Aufmerksamkeit und mangelnde Bereitschaft zum Zuhören signalisieren Desinteresse. Das ist ein Beziehungskiller“, sagt Dr. Willi Martmüller. „Sehr selten sind vorhandene Hörprobleme die Ursache. Viel eher ist es die Unfähigkeit, auf sich und andere Menschen zu hören. Sprechen und aktives Zuhören gehören aber unbedingt zusammen. Sie sind die Voraussetzung für eine gelungene Kommunikation. Wenn sich zwei Menschen gegenüber sitzen und der eine über Fußball, der andere über sein neues Auto spricht, dann ist dies kein Dialog. Vielmehr handelt es sich um zwei völlig unabhängige Monologe. Der eine unterbricht den anderen zwar nicht, lässt sich rational und emotional aber nicht auf ihn ein und stellt keinen Zusammenhang zu dem Gesagten



mit Dr. med. Willi Martmüller

### Mein „Ich-Ohr“ und mein „Du-Ohr“

Der Tübinger Medienwissenschaftler Bernhard Pörksen erinnert daran, dass der Mensch zwei Ohren hat. Er nennt sie „Ich-Ohr“ und „Du-Ohr“. Mit dem ersten hören wir unsere persönlichen Einstellungen, Verhaltensweisen und Vorurteile, mit dem zweiten orientieren wir uns zum anderen hin und hören das, was der andere sagt - auch, wenn wir mit dem Inhalt nicht einverstanden sind. In einem Dialog auf Augenhöhe kann es gelingen, miteinander zu reden und sich aktiv zuzuhören. Schalten wir eines der beiden Ohren aus oder verstopfen wir es durch Egoismus oder falsch verstandenen Altruismus, entstehen Störungen und Blockaden in der Kommunikation. Seine Überzeugung, dass man Menschen zum Schweigen, niemals aber zum Zuhören zwingen könne, begründet er mit der Aufforderung, positiv mit dem Schweigen umzugehen und eigene Wahrnehmungen zu hinterfragen.

des anderen her. Aber aktives Zuhören hat mit Empathie zu tun. Man stellt sich emotional und intellektuell auf das Denken und Handeln des anderen ein. Das gilt für jede Form von Beziehungen, auch solche zwischen einzelnen Personen und einer Gruppe, beispielsweise dem Volk. Zum Verstehen gehören die Rede und das aktive Zuhören. Mir scheint, letzteres ist uns zunehmend abhanden gekommen.“

Aber, so Martmüller, richtiges Zuhören kann man lernen. „Zunächst einmal lasse ich mein Gegenüber ausreden. Es zeugt von Respekt. Aktives Zuhören bedeutet, sich auf das Gesagte des anderen einzulassen und nicht bereits, während er spricht, im Geiste die eigene Antwort zu formulieren. Das geschieht häufig, um wortgewandt zu wirken. Was der Gesprächspartner sagt, geht dabei unter. Man will den eigenen Einsatz nicht verpassen. Ob wir wirklich dem anderen zuhören, kann man an der eigenen Körpersprache beobachten. Der Zuhörende hat eine dem Sprechenden gegenüber zugewandte Körperhaltung, offene Augen, eine aktive Mimik und Gestik - beispielsweise Kopfnicken. Die Wiederholung des Gesagten kann deutlich machen, dass man den anderen wirklich verstanden hat - eine Möglichkeit, die in Paartherapien zur Anwendung kommt. Gefühle dürfen ausgesprochen werden. Fragen sind zulässig und zeigen, dass man wirklich an dem anderen interessiert ist. Aber Vorsicht: Das Vortäuschen von Interesse fällt in der Regel auf und die gestörte Kommunikation geht in die nächste Runde.“

anja

◆ **Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: [www.image-witten.de](http://www.image-witten.de) oder [www.martmoeller.de](http://www.martmoeller.de)**

## Blut: wertvoll und einzigartig

### Blutspender immer dringend gesucht

Was wären die Menschen und auch die Wirbeltiere dieser Erde ohne diese einzigartige Mischung aus Wasser, Salzen und Milliarden von Teilchen und kleiner Zellen? Gemeint ist unser Blut. Je Kilogramm Körpergewicht des Menschen hat es einen Anteil von 70 bis 80 ml. Im Schnitt fließen deshalb 5 bis 6 Liter durch die unzähligen Adern eines menschlichen Körpers - Männer tragen dabei bedingt durch Größe und Gewicht im Schnitt einen Liter mehr Blut als Frauen in sich.

### Blutgruppe „Null Rhesus negativ“: selten und begehrt

Blut besteht zu rund 55 Prozent aus flüssigem Blutplasma. 45 Prozent bilden feste Bestandteile, genauer gesagt rote (Erythrozyten) und weiße (Leukozyten) Blutkörperchen sowie die zur Blutgerinnung wichtigen Blutplättchen (Thrombozyten). Die roten Blutkörperchen sind nebenbei ausschlaggebend für eine unserer Haupt-Blutgruppen A, B, 0 und AB. Vor allem die Blutgruppe „Null Rhesus negativ“ ist ebenso knapp wie begehrt, da sie an jeden Empfänger übertragen werden kann. Nur sieben Prozent der Bevölkerung trägt diese Blutgruppe in sich. Die weißen Blutkörperchen arbeiten als Abwehrzellen in unserem Immunsystem. Blut ist natürlich lebensnotwendig, nicht zuletzt deshalb, weil es wichtige Aufgaben ausübt. Der rote Lebenssaft versorgt den ganzen Körper mit Sauerstoff und Nährstoffen und transportiert dabei auch Kohlendioxid aus Organen und Gewebe Richtung Lunge. Dabei verteilt sich auch die Wärme gleichmäßig im Körper. Außerdem löst das Blut durch seine jeweiligen Anteile an Hormonen und Botenstoffen werden bestimmte Vorgänge ausgelöst. Sinkt zum Beispiel der Blutzuckerspiegel, spüren wir Hunger. Damit nicht genug: besondere Zellen des Blutes wehren zudem Krankheitserreger ab, während andere Zellen und Eiweiße sich um die Blutstillung bei Wunden kümmern. Aus entnommenem Blut lassen sich viele Informationen über Krankheiten und die Funktion der Organe gewinnen. Einzigartig ist Blut deshalb, weil es nicht künstlich hergestellt werden kann. Übrigens, rot wird das Blut durch das enthaltene Eisen. Es ist als Hämoglobin in den roten Blutkörperchen enthalten.

### Blutspenden sind wichtig

Sei es bei einer geplanten Operation, Krebstherapie oder aufgrund eines Unfalls - das Überleben jedes Menschen könnte von einer Bluttransfusion abhängen. Um den Bedarf an Blutkonserven zu decken, sind deutschlandweit bis zu 15.000 Blutspenden nötig - täglich. Zusätzlich werden rund 5.000 Plasmaspenden gebraucht. Die Spende eines halben Liter Bluts über die Armvene in einen Beutel rettet dabei bis zu drei Leben, da für die Behandlung vieler Patienten meist nur bestimmte Bestandteile des Blutes benötigt werden. Bei der Plasmaspende wird nur die Blutflüssigkeit herausgefiltert, während der Spender die anderen Blutbestandteile sofort wieder zurück erhält. Plasma kann jeder bis zu 45 mal pro Jahr spenden.

Im Schnitt spenden nur drei Prozent der Bevölkerung ihr Blut - benötigt werden jedes Jahr 4,5 Millionen Konserven. Dabei hat eine Blutspende neben dem Beweis der Nächstenliebe auch für volljährige und gesunde Spender Vorteile: im Rahmen einer ärztlichen Untersuchung werden unter anderem Blutdruck und Puls gemessen, das Blutbild bestimmt und der Lebenssaft auf ansteckende Infektionen wie Hepatitis B und C, HIV und Syphilis untersucht. Was hält Sie ab? dx



### Blutspender retten Leben

Neben großen Krankenhäusern und Unikliniken bietet auch das Deutsche Rote Kreuz unter [www.blutspendedienst-west.de/blutspendetermine](http://www.blutspendedienst-west.de/blutspendetermine) regelmäßig Blutspendetermine. Für Hattingen sind folgende Termine geplant:  
6.9., GS-Welper, Marxstr. 99, 15.30 - 18.30 Uhr  
26.9., LWL-Industriemuseum Werksstraße 31 - 33, 15.00 - 19.30 Uhr.

# Brillenträger des Jahres



Quelle: Kuratorium Gutes Sehen e.V.

Reinhold Beckmann ist Brillenträger des Jahres 2022. Bildquelle: KGS/Steven Haberland

Wie seine Freundschaft zur Sehhilfe gewachsen ist und was Brilletragen heute bedeutet, davon erzählt TV-Journalist Reinhold Beckmann bei Kaffee und Plätzchen in seinem Hamburger Büro.

Herr Beckmann, seit wann sind Sie Brillenträger?

Seitdem ich 15 oder 16 Jahre alt bin. In der 10. / 11. Klasse - ich saß ganz hinten, um mich weit weg vom Lehrer ausruhen zu können - und merkte irgendwann, dass ich das, was auf der Tafel stand, nicht mehr gut lesen konnte. Nach einem Sehtest war es dann klar: Erst -0,75 Dioptrien, dann -1 und das steigerte sich dann hoch bis -2,0 und etwas drüber.

Welche Fehlsichtigkeit(en) korrigieren Sie mit Ihrer Brille?

Mittlerweile ist meine Kurzsichtigkeit auf dem steilen Rückzug. Dafür gewinne ich etwas anderes: die Weitsichtigkeit. Soll ja ganz gut tun im Alter... Inzwischen habe ich mich, dank meiner Gleitsichtbrille, damit arrangiert. Auch wenn die ersten Tage Gleitsicht einer kleinen Schwindelfahrt glichen.

Was mögen Sie am Brilletragen, was nicht?

Ich bin in der glücklichen Lage, im Fußballstadion von ganz hinten noch alles zu erkennen, vielleicht sogar mehr als viele andere. Bei manchen Spielen kann das schon weh tun. Was mich nervt: wenn die Brille dreckig ist und ich kein Brillentuch dabei habe. Deshalb habe ich mir irgendwann einen Überschuss an Brillenputztüchern angelegt. Überall liegen welche rum.

Sind Sie im Fernsehen von Anfang an mit Brille aufgetreten?

Puh, da muss ich nachdenken. Ja, ich glaube bis auf wenige Ausnahmen habe ich sie in meinen Sendungen immer getragen. Ich gestehe, als Teenager Anfang der 70er habe ich meine Brille nur dann aufgesetzt, wenn ich wirklich nicht drumherum kam. Damals war Brille noch ziemlich uncool. Heute ist sie eher ein ästhetischer Zugewinn und hat sogar einen zusätzlichen Wiedererkennungswert. Eine Laser-OP war nie eine Alternative für mich.

Gibt es bei öffentlichen Auftritten und vor der Kamera Situationen, in denen Brilletragen Vor- oder Nachteile mit sich bringt?

Die Brille ist der natürliche Feind eines jeden lichtsetzenden Kameramanns. Das Gestell wirft schnell mal einen leicht gespenstischen Schatten. Darüber hinaus war meine Brille nie ein Problem. Ich kann mich erinnern, damals, als ich vor der Kamera anfang, fand man meine schrägen Outfits - getigerte Brille und bunte selbstgemalte Krawatte - sogar ganz witzig.

Können Sie zwischen mehreren Brillen wählen?

Ich habe so vier bis fünf Brillen im Schrank, trage aber die meiste Zeit meine Lieblingsbrille. Meine alten Modelle habe ich alle aufgehoben. Sie anzuschauen ist für mich wie im Fotoalbum blättern. Jede Brille erzählt Geschichten, hat mich ein Stück meines Lebens begleitet.

Rahmenlos dezent, markante Ecken, Panto-Fassung, Hornbrille - in den letzten 20 Jahren hat man Sie mit verschiedenen Modellen gesehen. Was haben Sie damit für Erfahrungen gesammelt?

Irgendwann waren das diese randlosen Brillen, nach dem Motto, man will zeigen, dass man gar keine Brille hat. Aus heutiger Perspektive ziemlicher Quatsch. Wenn man Brille trägt, dann soll man sie offensiv tragen. Wir haben eine Rennrad-Clique und meine Freunde tragen alle so coole Sportbrillen. Da kommt man gleich viel aerodynamischer daher. So eine fehlt mir noch.

Was muss eine Brille haben, damit Sie sagen: Die kaufe ich?

Sie muss ein gutes Blickfeld haben und ganz wichtig: Man muss die Augen sehen können. Amüsiert bin ich immer von diesen Brillenträgern, die ihre Lesebrille vorn auf der Nase balancieren. Ich glaube, das sind die Männer, die am Wochenende auch Liegerad fahren...

Was geben Sie Menschen mit auf den Weg, die eine Brille tragen müssen, dazu aber partout keine Lust oder Bedenken haben, „das Gesicht zu verlieren“?

Stellt sich die Frage heute wirklich noch? Also ich versuch's mal: Traut Euch, freut Euch! Herrlich, endlich verändert sich mal wieder was im Leben! Auf den Punkt gebracht: Brille ist für Sie ...?

...eine tolle Garderobe mitten im Gesicht!

## DUO

### Optik & Akustik

Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

**Spezialist für vergrößernde Sehhilfen**

Brillen • Sonnenbrillen • Contactlinsen • Hörgeräte

Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus) · 45525 Hattingen · Telefon: 0 23 24 - 92 08 0 · [www.duo-optik-akustik.de](http://www.duo-optik-akustik.de)

# Gesundheitstag zum Thema „Hattingen mit Leib und Seele“

Wechselwirkungen zwischen Körper und Seele und wie beide bis ins hohe Alter gesund bleiben



Am Samstag, 3. September, findet nach zwei Jahren Coronapause von 10 bis 14 Uhr am und im Hattinger Rathaus der 19. Hattinger Gesundheitstag statt. „Hattingen mit Leib und Seele“ lautet das Thema des Gesundheitstages 2022. Wie können Körper und Psyche gesund bleiben oder wieder gesund werden? Welche

Wechselwirkungen spielen zwischen Leib und Seele eine Rolle? Auf diese zentralen Fragen möchten viele Angebote des diesjährigen Gesundheitstages Antworten geben.

Zahlreiche Informationsstände im Rathaushof laden deshalb dazu ein, sich über unterschiedliche Themen zu informieren. Interessante Vorträge im Rathaus bieten einen Überblick zur Frage, was Leib und Seele gesund hält. Diese Frage können die Besucher mit den Referentinnen und Referenten im abschließenden Bürgerdialog erörtern. Es gelten die aktuellen Coronaschutzregelungen. Nach der Begrüßung um 10 Uhr im Rathaushof durch Bürgermeister Dirk Glaser und die Vertreterin der Veranstalter, Marie-Christin Vollmar, kann man sich zu folgenden Themen informieren:

### Großer Sitzungssaal 2. OG

**10.15 bis 10.45 Uhr:** Heilung für Körper und Seele - Stationäre Naturheilkunde, Hanna Weber, Klinik für Naturheilkunde, Klinik Blankenstein; **11 bis 11.30 Uhr:** Hüftgelenksnahe Brüche im Alter: OP-begeleitende geriatrische Maßnahmen inkl. Frührehabilitation, Dr. André Sander - Klinik für Orthopädie, Unfall- und Viszeralchirurgie & Dr. Olaf Hagen - Klinik für Geriatrie, Ev. Krankenhaus Hattingen; **11.45 bis 12.15 Uhr:** Oberschenkelhalsfraktur - Ein Trauma nicht nur für die Knochen

Marie-Christin Vollmar, Klinik für Geriatrie-Alterstraumatologie, Kath. Kliniken Ruhrhalbinsel - St. Josef Krankenhaus Kupferdreh; **12.30 bis 13 Uhr:** Wenn Nerven nerven, Prof. Dr. Min-Suk Yoon - Klinik für Neurologie & Prof. Dr. Juris J. Meier - Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie und Diabetologie, Ev. Krankenhaus Hattingen / Augusta Kliniken Bochum.



Auf den Fluren im Hattinger Rathaus ist viel los beim Gesundheitstag. Wie hier 2017 sind die Menschen interessiert an Themen rund um ihr Wohlergehen. Foto: Pielorz

### Kleiner Sitzungssaal 2. OG

**10.15 bis 10.45 Uhr:** Diabetes und Schilddrüse - ein unterschätzter Zusammenhang, PD Dr. Johannes Dietrich, Klinik für Diabetologie, Endokrinologie und Stoffwechsel, Kath. Klinikum Bochum - Klinik Blankenstein; **11 bis 11.30 Uhr:** Wenn sich Leib und Seele reiben - was kann die Psychosomatik leisten? PD Dr. Bernhard Kis - Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Kath. Kliniken Ruhrhalbinsel - St. Elisabeth Krankenhaus Niederweningen; **11.45 bis 12.15 Uhr:** Mein Bauch tut weh, Dr. Charlotte Hedel - Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie & Cornelia Gruber - Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Ev. Krankenhaus Hattingen; **12.30 bis 13 Uhr:** RV Fit - Das kostenfreie Präventionsprogramm der Deutschen Rentenversicherung für Berufstätige, Antje Potthoff, Ortho-Mobile.

### Konferenzraum 1. OG

**10.15 bis 10.45 Uhr:** Affenahrung - gut für unsere Gesundheit? Dr. Matthias Kratoch, Altstadtpraxis Hattingen; **11 bis 11.30 Uhr,** Reha - So fit, wie nie zuvor, Dr. Ivanka Glavina, Ortho-Mobile; **11.45 bis 12.15 Uhr:** Einblicke in die Musiktherapie, Monika Platten, Vamed Klinik Hattingen.

Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es von 13.15 bis 14 Uhr einen Bürgerdialog mit PD Dr. Bernhard Kis (St. Elisabeth-Krankenhaus) Prof. Dr. Juris J. Meier (Augusta-Kliniken), Ralf Meyer (Chef de Cuisine Augusta-Kliniken) und Hanna Weber (Klinik Blankenstein) unter der Moderation von Pfarrer Dr. Udo Polenske. anja

## MITWIRKENDE INFOSTÄNDE AM HATTINGER GESUNDHEITSTAG

- AIDS-Initiative EN e.V.
- Alzheimer Gesellschaft HAT u. SPR e.V.
- Ambulanter Hospizdienst Hattingen e.V.
- Betreuungsstelle Ennepe-Ruhr-Kreis
- Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Hattingen
- EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung EN
- Haus der Diakonie/Martin-Luther-Haus
- Hörakustik Wege
- Jugendfeuerwehr
- KISS - Kontakt-/ Infostelle Selbsthilfe
- Medizinische Flüchtlingshilfe Bochum e.V.
- Möller Sanitätshaus
- Selbsthilfegruppe für Hochsensible Menschen
- Theresia-Albers-Stiftung
- Ortho-Mobile
- Stadtbibliothek
- Seniorenbüro Stadt Hattingen
- Vitalpraxis Auszeit für die Frau & das Kind
- WAZ

## Unterstützung für Krebshilfe

**Die Schönheitsexperten von Haar & Beauty-Zauber im Ludwigstal unterstützen ab sofort die Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen.**



Freuen sich über die Zusammenarbeit: Dr. Ingolf Dammüller, Schatzmeister der Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen, Ute Berg und Christiane Dombrowski. Foto: Pielorz

örtliche Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen zu unterstützen und Erlöse aus dem Verkauf in die Hände des gemeinnützigen Vereins zu geben. Unterstützt werde ich mit der Idee von meinem Team, insbesondere neu seit Mai von Christiane Dombrowski, die bei uns Beautybehandlungen durchführt. Auch zwei Hattinger Geschäfte, das Sonnenstudio „Sun-Place“ in Welper und die Modeboutique in der Langenberger Straße in der Hattinger Innenstadt helfen beim Verkauf mit“, freut sich Ute Berg. Die ersten 450 Euro konnten bereits an den Schatzmeister der Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen, Dr. Ingolf Dammüller, übergeben werden. Auf den Spendendosen, aber auch an den Schmuck- und Kleidungsstücken selbst, zeigen Logo und Flyer der Krebshilfe, worum es geht: Mit schönen Kleinigkeiten sich selbst oder anderen eine Freude machen und gleichzeitig Gutes tun. Nach zwei Jahren Corona-Pandemie freut sich der kleine Verein ganz besonders über die Idee der Geschäftsfrau, mussten doch sämtliche Veranstaltungen entfallen. Jetzt, am Sonntag, 21. August, 16 Uhr, geht es wieder los – mit der Vernissage

„Kunst spendet“ in den Räumen der Sparkasse Schwelm-Sprockhövel in Niedersprockhövel. Die Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen arbeitet ehrenamtlich, finanziert psychoonkologische Therapien und unterstützt bei naturheilkundlichen Zusatzmaßnahmen.

Seit 20 Jahren Ihr Meisterbetrieb für moderne Hörakustik

## HÖRAKUSTIKWege

- wir führen Hörsysteme aller Preisklassen
- persönliche, unverbindliche Beratung
- eigenes Labor
- Kleinst-im-Ohr-Hörsysteme-Spezialist
- bei Reparaturen – Leihhörgeräte
- Service-Sorglos-Pakete
- Versicherungsschutz
- Ratenzahlungsoptionen

– unverbindliches Probetragen von Hörsystemen der neuesten Generation –

### HÖRAKUSTIKWege

Augustastraße 10 (neben AVU) · 45525 Hattingen  
☎ 02324/24071 · info@hoerakustik-wege.de  
www.hoerakustik-wege.de

ANNEMARIE  
BÖRLIND  
NATURAL BEAUTY

DADO  
SENS  
DERMACOSMETICS

Am 26. Sept. ab 10 Uhr  
Beratungstag

Persönliche Beratung  
durch eine Kosmetikerin der Firma  
Annemarie Börlind - wir freuen uns auf Sie.  
**10 % Barrabatt**  
auf Produkte von Annemarie Börlind  
und Dado sens.

Reformhaus  
B. Stöcker  
Welperstr. 2 · 45525 Hattingen · Tel. 02324 - 24979  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 13.30 Uhr  
E-Mail: info@reformhaus-stoecker.de  
www.reformhaus-stoecker.de

# Kinderschuhe mit Fachberatung: Natürlich bei uns!

Kinderschuhe ... weit • mittel • schmal

Online können viele – wir sind Beratungsprofis!



# Schuhmode GELLER



LWL-Industriemuseum



Zeche Nachtigall | Witten

**Ökomarkt**  
zum Tag des Geotops  
Sonntag, 18. September 2022  
11-17 Uhr, Eintritt frei!

zeche-nachtigall.lwl.org



## „Musik für Menschen“ Benefizkonzert für das Hospiz St. Hildegard

In der evangelischen Johannesgemeinde in der Umlandstraße veranstalten Organist Walter Schulte und Freunde nach langer Pause (seit 2019) endlich wieder ein Benefizkonzert „Musik für Menschen“. Der Projektchor der Johannesgemeinde unter der Leitung von Walter Schulte wird wieder gemeinsam mit der Band „freitags anders“ und Solisten ein abwechslungsreiches Konzert mit Musik aus aller Welt und verschiedenen Epochen von Klassik bis Oldies bieten. Bürgermeister Dirk Glaser ist Schirmherr der Veranstaltung. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für das Hospiz St. Hildegard in Bochum gebeten, welches sich mit vielen ehrenamtlichen, aber auch einigen beruflichen Fachkräften um die Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen kümmert.



## Anneke Preisverleihung Berufsschullehrerin gewinnt diesjährigen Preis

Endlich konnte es stattfinden: Das diesjährige Mathilde-Anneke-Festwochenende, bei dem die Städte Hattingen und Sprockhövel den 6. Anneke-Preis verliehen haben. Alle zwei Jahre wird dieser für mutige und engagierte Personen des Ennepe-Ruhr-Kreises ausgelobt, die sich im besonderen Maße für die Gleichstellung der Geschlechter einsetzen. Dabei kann der Schwerpunkt des Engagements im bildungspolitischen, sozialen oder auch im Bereich der Integration liegen. Auftakt für das Wochenende war die Dokumentarfilmvorstellung „A normal Girl“ mit anschließender Podiumsdiskussion am Freitagabend, bei der besonders das Thema „Freiheit“ im Fokus stand. Am Samstagmittag gab es eine historische Radtour auf den Spuren von Mathilde Anneke, organisiert vom Archivzentrum Hattingen-Sprockhövel sowie der ADFC Ortsgruppe Hattingen. Das Highlight gab es dann am gestrigen Sonntag: Die Veranstaltung startete mit den Begrüßungsreden von Bürgermeisterin Sabine Noll, Bürgermeister Dirk Glaser, der Gleichstellungsbeauftragten Katrin Brüninghold (Hattingen) und der stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten Doreen Reichold (Sprockhövel). Anschließend wurde ein Impulsvortrag von Thomas Weiß (Archivzentrum Hattingen-Sprockhövel) über das Leben von Mathilde Anneke gehalten. Nach einer musikalischen Darbietung von Hildegard Bromenne (Violine) und Christine Köster (Piano) der Musikschule Sprockhövel wurde dann die Preisträgerin des diesjährigen Gleichstellungspreises bekannt gegeben.

**Alle vorgeschlagenen Personen leisten Großartiges**  
Über 40 Personen sind zur feierlichen Preisverleihung erschienen. Aus den zehn Vorschlägen war es dann die Berufsschullehrerin Alwiné Ometa, die den diesjährigen Anneke-Preis gemeinsam mit einer Urkunde von Bürgermeister Dirk Glaser (Hattingen) und Bürgermeisterin Sabine Noll (Sprockhövel) im Foyer der Glückauf-Halle verliehen bekommen hat. Am Berufskolleg in Hattingen betreut Alwiné Ometa die Internationalen Förderklassen und ist für die Ausbildungsvorbereitung junger Menschen zuständig. Ihr Engagement geht aber über ihren eigentlichen Beruf weit hinaus: Sie macht sich stark für die Gleichberechtigung aller junger Menschen und setzt sich für diejenigen ein, die durch das reguläre Bildungssystem fallen. Auch begleitet sie Eltern, Familien und alleinerziehende Mütter als fachliche und herzliche Beraterin und sucht nach Lösungen, sobald Probleme auftauchen. Alwiné Ometa selbst hielt eine bewegende Rede über ihr Engagement, widmete den Preis ihrem eigenen Sohn und bedankte sich bei allen Beteiligten für die Auszeichnung. Sie erhielt eine Urkunde sowie ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro, gespendet durch die Sparkasse Schwelm-Sprockhövel und die Sparkasse Hattingen. Abschließend gab es für alle Anwesenden noch einen kleinen „Abschluss-Empfang“. In zwei Jahren wird dann der 7. Anneke-Preis von den Städten Sprockhövel und Hattingen ausgelobt.



## Termine Henrichshütte Hattingen Werksstraße 31-33, 45527 Hattingen, Tel. 02324/9247-140

- Fr. 9.9. & Fr. 23.9.16 bis 17.30 Uhr**  
**Natur am Werk**  
Spaziergang rund um den Hochofen. Erleben Sie das grüne Netzwerk der Industrienatur und erfahren dabei Wissenswertes über Natur und Technik. 2 Euro zzgl. Eintritt
- Fr. 9.9. 20 Uhr**  
**Mode mit Steel**  
Unter dem Motto „Mode mit Steel“ präsentieren Designer:innen aus dem Ruhrgebiet ihre Herbst-Winter-Kollektionen. Nach der Show haben die Gäste die Gelegenheit, die schicken Stücke in die Hand zu nehmen und anzuprobieren. Tickets im VKK online oder im Foyer. Kosten: 10 Euro
- Sa. 10.9. 13 bis 17 Uhr**  
**„Bildgestaltung“**  
Fotoschule Technik. Im Mittelpunkt des Tages steht die Bildgestaltung. Beim Fotografieren ist nicht nur die Technik der richtigen Belichtung wichtig. Auf Streifzügen durch das Henrichshüttengelände werden Bildideen, Perspektiven, Stilmittel und technische Hilfsmittel für die besten Motive erprobt. In der Besprechung der Bilder ergeben sich viele Anregungen und Ideen. Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen; Voraussetzungen: digitale Spiegelreflexkamera, Stativ, robuste Kleidung. Weitere Infos unter [www.aufnachtschicht.com](http://www.aufnachtschicht.com) Kosten: 85 Euro zzgl. Eintritt
- So. 11.9. 11 bis 13 Uhr**  
**Hütten-Safari: Spinnen - „schrecklich“ interessant**  
Auf Entdeckungstour im Industriemuseum werden wir Spinnen genauer unter die Lupe nehmen, ihre Lebensräume erkunden, Netzbau und Nahrungsverhalten erforschen und nebenbei Wissenswertes über die Lebensweise der faszinierenden Tiere erfahren. Wird es uns gelingen ein Spinnennetz zu bauen? 3 Euro zzgl. Eintritt
- Fr. 16.9. 16 bis 17.30 Uhr**  
**Eisenkraut u. Feuerblume**  
Bei einem Wildkräuterspaziergang über das Hüttengelände erfahren Sie Wissenswertes über Natternkopf, Königskerze, Wilde Karde und Co. Kosten: 2 Euro zzgl. Eintritt
- Fr. 16.9. 20 Uhr**  
**Henrichshütte bei Nacht**  
Fotoworkshop. Erforschen Sie mit Ihrer Kamera unter Leitung von Gerd Hehs das illuminierte Hüttengelände bei Nacht. Max. 8 Teilnehmer. Bitte Stativ und Lampe mitbringen. Anmeldung unter (02324) 9247 140. 40 Euro zzgl. Eintritt
- So. 18.9. 16 Uhr**  
**Experiment HEIMAT**  
Präsentation „Memento Ruhri“. Lesung und Gespräch mit der Autorin Nora

- Gomringer und dem Fotografen Nikita Teryoshin. Die Künstler:innen gingen in Hattingen und Waltrop auf Erkundung. Entstanden ist dabei die Text-Foto-Serie: „Memento Ruhri“. Eintritt frei.
- Di. 20.9. Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr**  
**Best of Nachtschnittchen**  
Sparkassen Comedy Gala mit Auslosung der Sparlotterie. Einen unterhaltsamen Abend mit vielen erstklassigen Künstlern verspricht die Sparkasse. Mit dabei sind Johann König, Dave Davies, Christoph Brüske und Kevin O'Neil. VKK Sparkasse Hattingen, Tickets 25 Euro bei freier Platzwahl
- Mi. 21.9. 19 Uhr**  
**Hüttenkino**  
**Frankenstein** (1931, USA, 71 Min., FSK16, Regie: J. Whale, mit Boris Karloff)  
**Nosferatu - Eine Symphonie des Grauens** (1922, D, 94 Min., FSK 12, Regie: F.W. Murnau, mit Max Schreck) Eintritt frei.
- Sa. 24.9. Einlass 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr**  
**6. Volksbank Hüttenkracher Party**  
Die Schlagernacht Charity-Party zur Sportförderung. Karten LWL + Volksbank HAT.
- Sa. 24.9. 19.30 bis 21 Uhr**  
**Nachts im Museum**  
Natur und Technik bei Nacht. Anmeldung unter Tel. (02324) 9247 140. Treffpunkt am Museumseingang.
- So. 25.9. 11 bis 12.30 Uhr**  
**Der Grüne Weg**  
Führung zur Industrienatur. Erleben Sie die vielfältige Natur auf dem „Grünen Weg“ und erfahren dabei Wissenswertes über den Wandel des ehemaligen Industriestandortes zu einem Rückzugsraum für Flora und Fauna.
- Fr. 30.9. 8 bis 17 Uhr**  
**Berufsbildungsmessen ZukunftEN**  
Auf den Berufsbildungsmessen Zukunft EN kannst Du Dich über die vielen Ausbildungsmöglichkeiten in Deiner Region informieren. Weitere Infos unter [www.zukunft-en.de](http://www.zukunft-en.de), Eintritt frei

### HATTINGER LESEZEICHEN

Samstag, 10. 9. 10 - 14 Uhr  
**Ausstellung mit Vortrag**  
**Didi Jünemann**  
**„Schachnovelle“**  
von Stefan Zweig  
Didi Jünemann liest den von ihm bearbeiteten Text von Stefan Zweig als Hörbuch, das mittels Download von jedem Besucher auf das eigene Handy geladen werden kann. Dazu präsentiert er 40 von ihm gefertigte Zeichnungen, Karikaturen und Skizzen. Die Besucher können anhand der Lesung und der Zeichnungen die spannende Geschichte der Reise mit dem Dampfer von New York nach Buenos Aires miterleben. Eintritt: frei, Reschop Carré 1, Hattingen.

**gardenen kriegler**  
wohnen ist mehr...  
Inh. R. OPPERMANN

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Gärtenreinigung
- Wohnaccessoires
- Geschenkartikel

Obermarkt 8 • 45525 Hattingen  
Tel. 0 23 24 / 2 26 75 Fax 0 23 24 / 90 07 06

**DUO**  
Optik & Akustik  
Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

- Brillen
- Sonnenbrillen
- Contactlinsen
- Hörgeräte

Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus)  
45525 Hattingen · Tel.: 0 23 24 - 92 08 0  
[www.duo-optik-akustik.de](http://www.duo-optik-akustik.de)

**WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm

**Wir kaufen**  
Wohnmobile + Wohnwagen



03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**JUWELIER LÜTTGEN**  
UHREN & SCHMUCK  
SEIT 1980

**Goldankauf**

Heggerstraße 11 45525 Hattingen  
TEL 02324-24453 FAX 02324-593281  
mail@juwelier-luettgen.de  
[www.juwelier-luettgen.de](http://www.juwelier-luettgen.de)

**10 % Gutschein\***

\*gültig für deinen nächsten Einkauf vom 1.9. bis zum 28.9.22

**INTERSPORT** im UG  
GUEVENC

Stadt Galerie Witten

Nächster Erscheinungstermin:  
**Image**  
Donnerstag, 29.9.2022  
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.9.2022

**Image bei Facebook**  
[image-witten.de/fb](https://www.facebook.com/image-witten.de/fb)  
oder über die Webseite  
[www.image-witten.de](http://www.image-witten.de)



**Milas**  
Juwelier

**Altgold-Ankauf**  
**Sofort Barzahlung!**

Heggerstraße 32 · 45525 Hattingen  
☎ 0 23 24-39 53 59-60 · Fax-61

Christoph Terkuhlen (Sparkasse Schwelm-Sprockhövel), Alwiné Ometa (Preisträgerin), Dirk Glaser (Bürgermeister Hattingen) und Sabine Noll (Bürgermeisterin Sprockhövel), Foto: Stadt Sprockhövel



**Malerbetrieb**  
Wir bringen Farbe in Ihr Leben

[www.Maler-Bielak.de](http://www.Maler-Bielak.de)

Ihr Malermeister Tel.: 02324 / 90 39 96  
Drosselweg 4 · 45527 Hattingen

Raumgestaltung  
**M. Schwarz**  
MEISTERBETRIEB

Handwerksbetrieb  
in zweiter Generation

Gardinen  
Bodenbeläge  
eigene Polstererei  
Sonnenschutz  
Insektenschutz  
Gardinenpflege

Bochum-Linden  
Hattinger Straße 766  
Tel.: 0234 5798282  
[www.raumdesignschwarz.de](http://www.raumdesignschwarz.de)

Auswahl an über 80.000 Stoffmustern • Reichhaltige Lederauswahl •

**Polstererei**  
WERKSTATT

Hattinger Straße 788  
44879 Bochum

Susanne Ringler  
- Handwerksmeisterin -  
Telefon 0234 / 54 649 627  
Fax 0234 / 54 649 626  
Mobil 0177 / 4 30 45 10  
[www.polstererei-bochum.de](http://www.polstererei-bochum.de)

Aufarbeitung • Restaurierung • Reparatur  
von Polstermöbeln & Polster-Antiquitäten

Reichhaltige Lederauswahl • Auswahl an über 80.000 Stoffmustern •

**Bauschlosserei Ehlers**

Ihr Meisterbetrieb für:  
Balkon-, Treppengeländer • Tore • Fenstergitter  
Treppen • Vordächer • Garagentore • Reparaturen



Tel (0 23 24) 33094 • [www.ehlers-montage.de](http://www.ehlers-montage.de) • Heiskampstr. 3A • 45527 Hattingen

## Flexibler Wegbegleiter – Raufasertapete im Kinderzimmer: für jede Lebensphase die passende Gestaltung

Für viele Kinder beginnt nach den Sommerferien ein neuer, aufregender Lebensabschnitt – die Schule geht los! Der Wunsch nach Unabhängigkeit wird größer und der eigene Geschmack entwickelt sich weiter. Klar, dass in dem Zuge auch das Kinderzimmer auf den Prüfstand gestellt wird und einige Veränderungen anstehen. Bei der Möblierung rückt in den meisten Fällen der Schreibtisch in den Fokus, denn mit einem guten Arbeitsplatz fällt das Lernen leichter. Zudem wird das Zimmer auch verstärkt zum Rückzugsort, in dem sich der Nachwuchs ungestört mit Freunden treffen möchte. Dieser Meilenstein ist eine tolle Gelegenheit, gemeinsam mit dem Kind den neuen Look des Zimmers zu planen. Wer bei der Gestaltung bereits auf Raufasertapete gesetzt hat, profitiert nun von der mehrfachen Überstreichbarkeit. Anstatt erst mühsam alte Beläge zu entfernen oder gar Putz aufzuarbeiten, kann man gleich zur kreativen Aufgabe mit hohem Spaßfaktor übergehen – dem Anstreichen: Je nach Geschmack und späterer Zimmeraufteilung sind hellere oder dunklere Farben möglich, einzelne Wände können als farbige Highlights fungieren, auch geometrische Formen bzw. Streifen sind leicht umzusetzen. Das Renovierungsprojekt lässt sich also mit überschaubarem Aufwand realisieren und punktet mit großen Individualisierungsmöglichkeiten. Sollte eine Neutapezierung vonnöten sein, empfiehlt sich Rauhfaser aufgrund ihrer unkomplizierten Verarbeitung ebenfalls: Einfach passend von der Rolle zuschneiden, einkleistern und nach dem Einweichen Bahn für Bahn an der Wand anbringen, trocknen lassen, fertig. Einfacher geht's nicht! Raufasertapete hat neben der flexiblen farbigen Gestaltung, der leichten Handhabung und dem langjährigen Einsatz noch einen entscheidenden Vorteil: Sie besteht ausschließlich aus hochwertigem Recyclingpapier und wird mit Holzfasern von Bäumen aus kontrollierter Forstwirtschaft versetzt. Außerdem ist sie frei von gesundheitlich bedenklichen Weichmachern, Lösungsmitteln sowie PVC und ist nachweislich besonders emissionsarm – auch in Bezug auf flüchtige organische Verbindungen (VOCs). So können Eltern und Kinder tief durchatmen und sich auf den neuen Lebensabschnitt freuen! Mehr unter [www.erfurt.com](http://www.erfurt.com).



Der Wechsel vom Kindergarten in die Schule ist für Kinder und Eltern ein wichtiger Schritt – auch in Sachen Zimmereinrichtung. Mit Rauhfaser an der Wand ist die Umgestaltung ruckzuck möglich: Einfach neu anstreichen und mit passenden Accessoires schön dekorieren.  
Foto: epr/erfurt Tapeten

Nächster Erscheinungstermin:  
**Donnerstag, 29.9.2022**  
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.9.2022

## „Haushalt im Griff“ Ein gelungenes Kompendium des Haushaltens

Der Ratgeber „Haushalt im Griff. Einfach, schnell und nachhaltig“ der Verbraucherzentrale befasst sich mit allen Themen rund um den Haushalt: Was wie wann wo einkaufen und wie transportieren sowie aufbewahren/lagern? Was wie am besten kochen/grillen/garen/braten?



Wie Ordnung halten oder herstellen? Was wie waschen und wie welche Flecken entfernen? Was womit am besten putzen/säubern/spülen? Was gehört in welchen Müll und wie ist dieser womöglich zu vermeiden?

Na gut... Vieles hat man (hoffentlich) schon von seiner Mutter gelernt, in anderen Büchern gelesen oder in Haushaltstipps-Sendungen mit Yvonne Willichs im Fernsehen gesehen. Aber vieles ist auch neu oder nicht so im Bewusstsein verankert, dass es direkt immer mit beachtet wird (z.B. Entstehung von Acrylamid beim Frittieren, Vorsicht bei Aluminiumgeschirr und Mogelpackungen). Viele im Buch enthaltene Zusatzinformationen müsste man sich auch erst mühsam zusammensuchen (z.B. Biosiegel, Deklarationen auf Lebensmittelverpackungen, Geräte- und Waschsymbole) und einiges („Hilfe ich muss... meine Wohnung in einer halben Stunde vorzeigbar machen“) ist als kurze Auflistung sehr hilfreich. Gerade für junge Menschen, die zum ersten Mal in eine eigene Wohnung gezogen sind und deren Mutter zu Besuch kommen will.

**Kaufempfehlung - Ja**  
Das Buch ist thematisch aufgebaut, sehr übersichtlich, sehr strukturiert und bietet alle wichtigen Informationen auf einen schnellen Blick. Es ist –obwohl man das ein oder andere schon kennt– in seiner Dichte ein sehr hilfreiches Kompendium des Haushaltens und könnte gerade für junge Menschen, die vielleicht bisher wenig Interesse für eine eigene Lebensführung gezeigt haben oder durch ihre Eltern immer mit diesen Themen verschont geblieben sind, ein wichtiges Hilfsmittel sein, um anstehende Haushaltsprobleme zu lösen. Für alle Erfahreneren bietet es alle relevanten Informationen in einem kurzen Nachschlagewerk, das man gut und gerne in die heimische Bibliothek einreihen kann. Dann ist man –falls man eine Frage hat– auf der sicheren Seite.  
Carina Frey: „Haushalt im Griff. Einfach, schnell und nachhaltig“, Verbraucherzentrale, 200 Seiten, 16,90 Euro.

Wer schon einmal in einer Dokumentation gesehen hat, wie schwierig es ist, nach einer Öltankerkatastrophe ein ölverschmiertes Tier (meist sind es ja Vögel) wieder zu reinigen, der kann wahrscheinlich nachvollziehen, dass diese neue Idee wirklich funktioniert. Denn Federn und Haare haben die erstaunliche Eigenschaft, Öl an sich zu binden und nur schwer wieder abzugeben. In diesem Sinne könnten sie helfen, alle Arten von öligen Verschmutzungen im Meer, seien es Motoröl, Rohöl oder Sonnenmilchreste, aus dem Meer zu entfernen. Diese Idee nimmt nun auch in Deutschland Gestalt an, nachdem in Südfrankreich der Verein „Coiffeure Justes“ (faire Friseure) erste Tests erfolgreich durchgeführt hat. In Form von „HAIR HELP the Oceans“, einer UG mit Sitz in Bückeburg, die nun möglichst viele Friseursalons dazu aufruft, ihre Haarreste zu sammeln und weiterzugeben, damit daraus Haarfilter hergestellt werden können.



**Mieten ist herrlich.**

Jedenfalls, wenn Sie bei uns wohnen: Denn bei der hwg bieten wir Ihnen wirklich passende, modern ausgestattete Wohnungen und sogar ein lebenslanges Wohnrecht – einfach so, ohne Haken. Und falls Sie noch mehr Gründe brauchen, um Mieten herrlich zu finden: [www.hwg.de](http://www.hwg.de)

hwg Richtig zuhause



**Haare gegen Wasserverschmutzung**  
Bisher werden die Haarreste aus 83.000 Salons im Restmüll entsorgt, doch so ist dieses hoch effiziente Ölbindungs-material verschwendet. Denn ein Kilogramm Haar kann bis zu acht Kilogramm Öl aus dem Wasser filtern. Dazu muss es aber erst einmal gesammelt und zu einsetzbaren Filtern verarbeitet werden. „HAIR HELP the Oceans“ UG ist dabei, mit deutschen Unternehmen zusammen eine Logistik auch in Deutschland und den angrenzenden Ländern aufzubauen, um mit abgeschnittenen Haarresten natürlich und nachhaltig die Reinigung von Meeren, Flüssen und Seen zu etablieren. Das kostet wenig für die Salons (neben der Mühe, die Haare zu sammeln und einem kleinen Obolus für die UG), hätte aber einen großen Effekt auf die Wasserqualität und Natur insgesamt. Eine Idee, so simpel und genial, dass man nur hoffen kann, dass möglichst viele Friseure mitmachen.

## Gut bedacht ist schon gewonnen – In Sicherheit investieren und Steuern sparen

Wetterextreme sind in der heutigen Zeit keine Seltenheit mehr. Vom Rekord-Sommer mit über 40 Grad bis hin zu Sturmtiefs bekommt auch Deutschland die Auswirkungen des Klimawandels deutlich zu spüren. Insbesondere bei heftigen Windböen besteht ein erhöhtes Risiko für Sach- und Personenschäden. Im Falle mangelhaft befestigter Dachdeckungen können sich Pfannen lösen und Schäden verursachen.

Das A und O sind deshalb eine professionelle Windsogsicherung und eine regelmäßige Wartung. Nicht umsonst sind Hausbesitzer gesetzlich dazu verpflichtet, ihre Immobilie in einem verkehrssicheren Zustand zu halten und müssen dies im Zweifel auch vor Gericht beweisen können. Dachdeckerbetriebe und Immobilienbesitzer, denen langlebige Qualität wichtig ist, nutzen die optimal auf das Dach zugeschnittenen Sturmklammern des Unternehmens Friedrich Ossenbergschule (FOS): Die mindestens korrosionsgeschützten Metallklammern fixieren die Dachpfannen zuverlässig auf der Traglattung und sorgen für einen sicheren Halt. Auch in Sachen Sturmschutz gilt: Vorsorge ist besser als Nachsorge. Denn selbst, wer versichert ist, ist damit nicht immer automatisch auch auf der sicheren Seite. Zwar werden verschiedene Schäden am eigenen Haus, der eigenen Einrichtung oder dem eigenen Auto in der Regel von Wohngebäude-, Hausrat- und Vollkaskoversicherung gedeckt. Wird jedoch fremdes Eigentum wie das Haus oder der PKW des Nachbarn durch umstürzende Bäume oder herunterfallende Dachpfannen beschädigt, haftet der Eigentümer, wenn er seine Verkehrssicherungspflicht verletzt hat. Für alle, die im Zeitraum vom 31. Dezember 2019 bis zum 1. Januar 2030 energetische Sanierungsmaßnahmen wie beispielsweise die Wärmedämmung von Dachflächen abgeschlossen haben, gibt es gute Neuigkeiten: Immobilienbesitzer können von nachhaltigen Steuer-Erleichterungen profitieren – für jedes selbstgenutzte Objekt innerhalb der EU kann

im Laufe von drei Jahren nach der Sanierung ein Förderbetrag von insgesamt 20 Prozent der Aufwendungen, höchstens jedoch 40.000 Euro, abgesetzt werden. Voraussetzung ist, dass die Sanierungen von einem Fachunternehmen durchgeführt werden und die Eigentümer nicht zusätzlich eine KfW-Förderung für das Projekt beantragt haben. Mehr Informationen zu den FOS-Produkten zur Sturmsicherung unter [www.fos.de](http://www.fos.de). *epr*



Heftige Windböen und Stürme bergen ein erhöhtes Risiko für Sach- und Personenschäden. Foto: epr/Friedrich Ossenbergschule

## Förderungsaus für Gasheizung BEG-Förderung - neuer Austauschbonus

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) hat kurzfristig eine Reform der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) umgesetzt: Schon Ende Juli änderte sich die Förderung der Effizienzhaus-Sanierung - und die Förderung von Einzelmaßnahmen wurde angepasst. Die Fördersatz sinken für alle Maßnahmen, die Förderung für Gasheizungen entfällt. Neu in der BEG-Förderung ist der Austauschbonus für Gasheizungen.

Weniger Förderung, aber mehr geförderte Eigentümer - das ist der Hintergrund der BEG-Reform. Mit der Neuausrichtung der BEG-Förderung soll ein Förderstopp vermieden werden. Mit den vorhandenen Haushaltsmitteln sollen möglichst viele Sanierungen umgesetzt werden. Seit dem 28. Juli 2022 gelten neue Förderbedingungen bei Komplettanierungen (umgesetzt von der KfW). Seit dem 15. August 2022 greifen neue Förderbedingungen bei Einzelmaßnahmen der Sanierung (umgesetzt vom BAFA).

### Beispiele für die neue Sanierungsförderung (BEG)

#### Beispiel Fensteraustausch:

Bisher lag der Fördersatz bei bis zu 25 Prozent, nach der Reform bei maximal 20 Prozent. Das heißt, bisher konnten Eigentümer bis zu 15.000 Euro beim Fensteraustausch bekommen, jetzt sind es noch maximal 12.000 Euro.

#### Beispiel Biomasseheizung:

Bisher lag der maximal mögliche Fördersatz bei 55 Prozent, ab dem 15.8.2022 gelten maximal 20 Prozent. Das bedeutet, dass aus der bisherigen maximalen Fördersumme in Höhe von 33.000 Euro dann nur noch bis zu 12.000 Euro als Zuschuss übrig bleiben.

#### Beispiel Wärmepumpe:

Bisher lag der Fördersatz bei maximal 50 Prozent. Jetzt liegt der maximale Fördersatz beim Einbau einer Wärmepumpe bei 40 Prozent auf die Höchstgrenze von 60.000 Euro je Wohneinheit, dies entspricht einer Fördersumme von bis zu 24.000 Euro (vorher max. 30.000 Euro).

#### Beispiel Komplettanierung (Effizienzhaus-Sanierung):

Bislang gab es bei einer Komplettanierung auf eine bessere Effizienzhaus-Stufe (konkret das Effizienzhaus EH 40) einen Fördersatz von 50 Prozent (mit EE-Klasse), dies entsprach 75.000 Euro. Jetzt liegt der maximale Fördersatz (Tilgungszuschuss von 30 % und max. mögliche Zinsvergünstigung mit einem Subventionswert von etwa 15 %) bei insgesamt 45 % (mit EE- oder NH-Klasse und mit Bonus für ein Worst-Performing-Building ab 22.9.2022), dies entspricht 67.500 Euro.

### BEG-Reform 2022 - alle Änderungen

Keine Förderung für Gasheizungen mehr, dafür neuer Austauschbonus für Gasheizungen (weiterhin gibt es einen Austauschbonus für Ölheizung, Kohleheizung und Nachtspeicheröfen); gekürzte Fördersätze bei allen Maßnahmen; drastische Kürzung der Förderung bei Biomasse-Heizungen; keine Kredite mehr für Einzelmaßnahmen; kein iSFP-Bonus mehr beim Heizungsaustausch; kein iSFP-Bonus mehr bei der Effizienzhaus-Sanierung; keine Zuschüsse für Effizienzhaus-Sanierungen (nur noch Kreditförderung analog Neubau); das Effizienzhaus 100 entfällt. Einführung WPB-Bonus zum 22. September 2022: Bei der Effizienzhaus-Förderung wird der „Worst Performing Building“-Bonus zum 22.9.2022 eingeführt. Er beträgt 5 Prozent und kann beim Effizienzhaus 55 sowie beim Effizienzhaus 40 mit dem EE-Bonus kombiniert werden. „Worst Performing Buildings“ sind Gebäude, die zu den energetisch schlechtesten 25 % des deutschen Gebäudebestandes gehören.

## Fenstererneuerung

### EU setzt auf Fenstersanierung fürs Klima

Der Gebäudebereich ist ein wahrer Klimakiller: Rund 40 Prozent des Energieverbrauchs und 36 Prozent der Treibhausgasemissionen entfallen in der Europäischen Union auf den Bereich. Mit ein Grund dafür ist, dass drei von vier Gebäuden in der EU Energie verlieren: Drehen Bewohner eines nicht sanierten Haus die Heizung oder die Klimaanlage auf, verbrauchen sie weit mehr Energie, als in einem sanierten oder effizienten Gebäude notwendig wäre.

Jetzt möchte die EU dem Sorgenkind Gebäudesektor an den Kragen gehen: Bis 2050 sollen alle Bauten in der EU klimaneutral sein. Zu den wichtigsten Maßnahmen gehört der Tausch von veralteten Fenstern. Schließlich sind insbesondere Fenster mit Einfachglas und die bis Mitte der 1990er Jahre üblicherweise verbauten Modelle mit unbeschichtetem Isolierglas wahre Energieverschwender. Allein in Deutschland sind 235 Millionen Fenstereinheiten betroffen - das entspricht fast 40 Prozent aller Fenster. Würden diese veralteten Einheiten durch neue energieeffiziente Fenster, zum Beispiel mit einem Profil des Herstellers Veka ersetzt, ließen sich hierzulande rund 12,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. *txn*



txn-Foto: kadmy/123rf/Veka

Zu den wichtigsten Maßnahmen im Klimaschutz gehört der Tausch von veralteten Fenstern. Schließlich sind insbesondere Fenster mit Einfachglas Energieverschwender.

## Heizen mit Sonnenwärme

### Energetisch unabhängiger im Eigenheim

Über 85 Prozent des Energiebedarfes in privaten Haushalten entfällt auf das Heizen und die Bereitstellung von Warmwasser. Wer dafür heute noch fossile Brennstoffe nutzt, leidet unter rasant steigenden Energiepreisen – die auf absehbare Zeit auch kaum sinken werden. Kein Wunder, dass sich immer mehr Hausbesitzer größere Unabhängigkeit von den Energielieferanten wünschen. Möglich wird das durch Sonnenwärme: Mit der kostenlosen solaren Energie kann heute fast die Hälfte der Heizwärme für ein Eigenheim gewonnen werden – und das konsequent ökologisch. Die Solaranlage arbeitet wie ein zweiter Heizkessel auf dem Dach, speist gewonnene Wärme in den Heizkreislauf ein und entlastet so die Zentralheizung deutlich. Dafür wird überraschend wenig Platz benötigt: So reichen dem AquaSolar System von Paradigma nur 10 Quadratmeter Kollektorfläche, um jährlich 50.000 l kaltes Wasser auf Siedetemperatur zu bringen – zum Heizen, Duschen oder Waschen. Das durchdachte System nutzt als Solarflüssigkeit lediglich Wasser, das eine deutlich besseren Fließ- und Wärmeleitfähigkeit hat als herkömmliche Solarflüssigkeiten mit Glykol. Dank des Wassers lässt sich die Solaranlage ganz einfach mit fast jeder Heizung und jedem Speicher kombinieren. Und es gibt noch einen Unterschied: Das Wasser wird in den Vakuum-Röhrenkollektoren effektiv erhitzt und zunächst wie in einer Thermoskanne gesammelt. Ist genügend Wärme vorhanden, fließt das heiße Wasser in den Wärmetau-



DEIN FENSTER ZU EINER BESSEREN WELT.

Wer heute baut oder renoviert trifft mit Pauly Fenster + Türen eine zukunftssichere Entscheidung. Denn hohe Qualität sorgt für Langlebigkeit, an der Sie lange Freude haben.

#### BESUCHEN SIE UNS.

Wir zeigen Ihnen die neue Generation Pauly Fenster + Türen. Für heutige und zukünftige Lebensräume.

#### MIT UNS IN DIE ZUKUNFT:

#### Pauly Fenster + Türen GmbH

Ruhrallee 16 | 45525 Hattingen  
Tel. 02324 68691-0

[www.pauly-fenster.de](http://www.pauly-fenster.de)



Zu diesem Ergebnis kam eine Studie, die der Verband Fenster und Fassade (VFF) und der Bundesverband Flachglas (BF) im Jahr 2021 veröffentlicht haben. Es ist ein wichtiger Schritt, damit Deutschland das EU-Ziel erreicht und seine CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 um 55 Prozent reduziert.



Wer die Energie der Sonne zum Heizen nutzt oder sein Duschwasser solar erwärmt, handelt konsequent ökologisch und macht sich unabhängig von Energielieferanten. Moderne Solarthermie-Systeme können heute die Hälfte des Heizenergie-Bedarfs im Eigenheim abdecken. Foto: Paradigma/txn

scher des Speichers zurück. Durch dieses patentierte Prinzip wird drei Mal mehr Wärme als bei gewöhnlichen Solaranlagen transportiert. Die Solarpumpe muss zudem seltener laufen, was Strom spart und die Kosten weiter senkt. Selbst im Winter steht auch bei diffusem Licht immer erwärmtes Wasser zum Duschen zur Verfügung. Die eigentliche Heizung springt dann nur noch selten an – das entlastet den Geldbeutel und trägt wesentlich zum Klimaschutz bei. Weitere Informationen online unter [www.paradigma.de](http://www.paradigma.de). *txn*

## Bundesverdienstkreuz für Matthias Ketteler für Gambia-Verein

„Die Auszeichnung ist nicht für mich persönlich, sondern für die Idee, Solidarität zu leben.“

Matthias Ketteler, Gründer und Chef der Projekthilfe Gambia e.V., ist vom Bundespräsidenten für sein Engagement in Gambia mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland („Bundesverdienstkreuz“) ausgezeichnet worden. Matthias Ketteler nahm die hohe Auszeichnung im engsten Familienkreis entgegen.

„Die Auszeichnung ist nicht für mich persönlich, sondern für die Idee, Solidarität zu leben und Verantwortung für die Schwächeren zu übernehmen“, sagte Matthias Ketteler. „Es ist eine Auszeichnung für unsere Arbeit in Jahaly mit mehr als einer Million Patienten und tausenden Kindern in unserem Kindergarten, denen wir frühkindliche Bildung ermöglichen.“ Matthias Ketteler widmet diese Auszeichnung allen Mitarbeitern in Gambia sowie allen Mitgliedern, Spendern und Förderern der Projekthilfe in Deutschland: „Ich nehme die Auszeichnung gerne entgegen – stellvertretend für uns alle.“

Matthias Ketteler, Jahrgang 1961, machte nach dem Abitur eine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger (1987). Er ist Gründungsmitglied der Projekthilfe Gambia und seitdem Vorstandsmitglied mit einem Jahr Unterbrechung. Er ist verheiratet und hat drei Kinder. Matthias Ketteler ist Inhaber der „Cognito Informationssysteme GmbH & Co KG“. 2004/2005 verbrachte er gemeinsam mit seiner Familie ein ganzes Jahr in Gambia. Im Februar 2009 wurde Matthias Ketteler von der gambischen Regierung zum Sonderbotschafter für den Gesundheitsbereich ernannt - mit vollem diplomatischen Status. Im Vorstand der Projekthilfe Gambia kümmert sich Matthias Ketteler vorwiegend um die Koordination der Projekte und um den täglichen Austausch mit dem Projektbüro in Gambia.

### Auszeichnung für seine Arbeit

Der als gemeinnützig anerkannte Verein Projekthilfe Gambia e.V. wurde 1985 als „Projekthilfe Dritte Welt e.V.“ gegründet und hat seinen Sitz in Hattingen. Seit 2015 heißt der Verein „Projekthilfe Gambia e.V.“. Er unterstützt, finanziert und betreibt seit 1991 über die lokale Part-

nerorganisation „Project Aid The Gambia“ das „Jahaly Health Centre“ (auch bekannt als „Busch-klinik Hattingen“), eine Basisgesundheitsstation im Dorf Jahaly im ländlichen Gambia. Seit Eröffnung wurden über eine Million Patienten im Jahaly Health Centre behandelt. 2011/12 errichtete der Verein nach dem Vorbild des Jahaly Health Centre eine weitere Gesundheitsstation im Dorf Njaba Kunda - mit dem Ziel, eine medizinische Grundversorgung der Bevölkerung in Wohnortnähe zu gewährleisten. Außerdem betreibt der Verein in Jahaly einen Kindergarten mit Vorschule für bis zu 480 Kinder. Neben Klinik und Kindergarten unterstützt der Verein vier Frauenkooperativen und ihre Gärten und hat umweltfreundliche Herde gebaut. Vor Ort arbeitet einheimisches Personal, auf deutscher Seite sind alle aktiven Vereinsmitglieder ehrenamtlich tätig, sodass seit vielen Jahren nur ca. ein bis knapp vier Prozent Verwaltungs- und Werbekosten anfallen: Spendengelder fließen zuverlässig in die direkte Arbeit vor Ort. Der Verein hat 45 Mitglieder sowie 330 Förderer und Paten. Im April 2022 hat die Projekthilfe Gambia eine Spendenaktion für die Ukraine gestartet. Mit eingegangenen Spenden in Höhe von ca. 80.000 Euro hat die Projekthilfe mehrere Krankenhäuser in Lviv und anderen Städten der Ukraine unterstützt. Infos: [www.buschlinik.de](http://www.buschlinik.de).  
anja



Matthias Ketteler erhielt das Bundesverdienstkreuz. Foto: Stadt Bochum

## Eröffnung der Sonderausstellung „Experiment Heimat“ in der Henrichshütte Hattingen

Die Ergebnisse aus dem Literatur- und Fotografieprojekt „Experiment Heimat“ sind in einer Wanderausstellung zu sehen, die jetzt nach Hattingen kommt. Am Freitag, den 26.8., um 19 Uhr eröffnet der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) in seinem Industriemuseum Henrichshütte die Schau mit Fotoserien und Auszügen der literarischen Texte (bis 9.10.). Ist Heimat eine Emotion oder ein Ort? Realität oder Ideal? Ist sie dort, wo wir aufgewachsen sind - oder da, wo wir jetzt leben? Kann man sie sich selbst schaffen? Mit diesen Fragen haben sich im letzten Jahr renommierte Fotograf\*innen und Autor\*innen im Auftrag des

Westfälischen Literaturbüros in Unna beschäftigt.

Die beteiligten Künstler\*innen reisten im vergangenen Jahr an neun Orte in Westfalen, darunter auch Hattingen und Waltrop. Hier waren die Autorin Nora Gomringer (2015 Ingeborg-Bachmann-Preis; 2011 Jacob-Grimm-Preis für Deutsche Sprache und 2022 Else Lasker-Schülerlyrikpreis) und der Fotograf Nikita Teryoshin (2020 gewann ein Bild den „World Press Photo Award“ in der Kategorie „Zeitgenössische Themen“) unterwegs. Sie haben sich die beiden Städte intensiv angeschaut und mit vielen Menschen gesprochen. Herausgekommen ist das Foto-Text-Projekt „Memento Ruhri“. Die Künstlerinnen präsentieren sehr ungewöhnliche Bilder, auf denen viele Masken zu sehen sind, die Gomringer mitgebracht hatte.

Am Sonntag (18.9.) sind die Autorin Nora Gomringer und der Fotograf Nikita Teryoshin in Hattingen zu Gast und präsentieren um 16 Uhr ihre gemeinsame Arbeit „Memento Ruhri“ in der Henrichshütte.

### Eröffnung

Bei der Ausstellungseröffnung am Freitagabend erwartet die Gäste ein Gespräch mit Heiner Remmert, Leiter des Westfälischen Literaturbüros, zu den Hintergründen von „Experiment Heimat“. Im Anschluss können sich die Gäste die Ausstellung anschauen und den Sommerabend bei einem Getränk und Musik ausklingen lassen. Der Eintritt ist frei.

## Entspannende Momente auf der eigenen Terrasse

Mit dem Bau einer Terrassenüberdachung kann der Wert einer Immobilie gesteigert werden. Wer eine Terrassenüberdachung plant, muss prüfen, ob eine Baugenehmigung benötigt wird. Darüber hinaus gibt es auch für Bauten, die nicht genehmigungspflichtig sind, eine Reihe von Bauordnungen, die es zu beachten gilt. Wir erklären, welche Terrassenüberdachungen genehmigungspflichtig sind und welche Vorgaben beachtet werden müssen.

In Nordrhein-Westfalen sind Terrassenüberdachungen als genehmigungspflichtige Bauvorhaben eingestuft. Dies gilt aber nur für Bauten ab einer bestimmten Größe. Für eine Terrassenüberdachung muss erst ab einer Fläche von mehr als 30 Quadratmetern und einer Tiefe von mehr als 4,5 Metern eine Genehmigung eingeholt werden. Diese erhält man vom zuständigen Bauamt.

Unabhängig davon, ob eine Überdachung für den Außenbereich genehmigungspflichtig ist oder nicht, gelten eine Reihe von Bauverordnungen. Als einfaches Bauvorhaben sind Dachterrassen an komplexe Auflagen gebunden. Aktuell gilt es die folgenden Dinge für den Bau zu beachten:

- Kommen tragende Stützen zum Einsatz, müssen diese nach der Brandschutzverordnung ausreichend lang sein. Darüber hinaus müssen sie standsicher verbaut werden.

- Das Terrassendach muss im Fall einer sogenannten Brandbeanspruchung von außen – etwa durch Flugfeuer oder Strahlwärme – lange genug widerstandsfähig sein.

„Wie auch bei allen anderen Bauten greift die Brandschutzverordnung. Dies bedeutet, dass die Überdachungen im Außenbereich unter anderem so anzubringen und aufzustellen sind, dass Flammen im Brandfall nicht auf andere Gebäudeteile oder angrenzende Grundstücke überschlagen“, erklärt Christian Kretzmann, Geschäftsführer Engel & Völkers Bochum/Hattingen.

Grundsätzlich besteht zudem die Vorschrift, dass die Terrassenüberdachung zur Nachbargrenze einen Abstand von drei Metern haben muss. Dies ist jedoch nicht immer möglich. Ein klassisches Beispiel hierfür sind Reihenhäuser, deren Grundstücke nicht breit genug ist. In diesem Fall muss eine Erlaubnis von den Nachbarn eingeholt werden – und zwar vor Baubeginn.



Foto: canva

**DACH & GARTEN**  
DACH- UND GARTENBAU AM WALZWERK GMBH

Am Walzwerk 7 · 45527 Hattingen  
Telefon Gartenbau 02324-6867956  
Telefon Dachbau 02324-6869440

Fax 02324-9049863  
[www.dach-garten.de](http://www.dach-garten.de)  
[info@dach-garten.de](mailto:info@dach-garten.de)



Foto: canva

...mehr als NUR Steine!

Natursteinbrüche **Bergisch Land**

...für Haus und Garten

- Terrassenplatten aus Stein
- Pflastersteine und Palisaden
- Mauersteine und Felsen
- Gabionen, Brunnen und Deko...

[www.natursteinbrueche.de](http://www.natursteinbrueche.de)

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal · Fon +49 20 58 78 26 90

**Bommerholzer Baumschulen**

*Die Pflanzzeit beginnt!*

Wir bieten Ihnen u.a. ein breites Sortiment an blühenden Herbstpflanzen sowie eine große Sortenauswahl an Obstgehölzen.

**Die Containerbaumschule mit Qualität und fachlicher Beratung!**

**Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz**  
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr  
Internet: [www.bommerholzer-baumschulen.de](http://www.bommerholzer-baumschulen.de)



Wenn **O P E L** dann

**EMIL PIEPER KG**

Seit 100 Jahren  
in Bochum-Langendreer

Wir erledigen sämtliche Arbeiten  
rund um Ihr Opel-Fahrzeug ...

- Neu- und Gebrauchtwagen.
- Moderne Werkstatt-Ausstattung.
- Service-Arbeiten.
- Inspektionen.
- Karosserie-Arbeiten.
- Unfallregulierung.
- Täglich TÜV und AU.
- Vieles Andere mehr.

Besuchen Sie unseren Familienbetrieb mit 38 Mitarbeitern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**EMIL PIEPER KG**

Am Neggenborn 105  
44892 Bochum-Langendreer  
Telefon 0234 / 927930

service@opel-pieper.de · www.opel-pieper.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag (Notdienst): 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

## Die Mehrheit ist gegen Verbrennerverbot

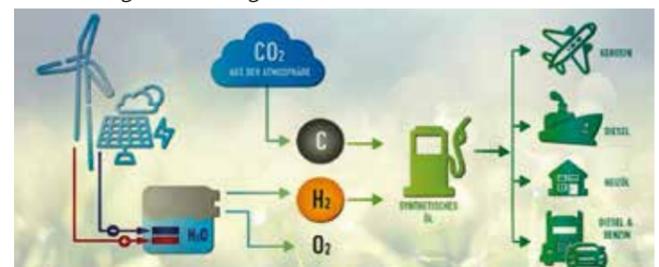
Das Meinungsforschungsinstitut forsa hat Ende Juni die Einstellung der Bevölkerung in Deutschland zu synthetischen Kraftstoffen (e-Fuels), zur Elektromobilität sowie zu weiteren verkehrspolitischen Themen abgefragt. Dabei findet sich für ein EU-Neuzulassungsverbot von Benzinern und Dieselfahrzeugen ab 2035 keine Mehrheit, über das die Kommission nach dem Einspruch der Umweltminister noch einmal beraten soll.

### 58 Prozent gegen Verbrenner-Aus

Demnach begrüßen nur 39 Prozent der Befragten, wenn in Europa keine neuen Fahrzeuge mit Benzin- oder Dieselmotor mehr zugelassen werden dürften. 58 Prozent der Befragten stimmen dem nicht zu. Ein mittel- oder langfristiges generelles Verbot für Fahrzeuge mit Diesel- oder Benzinmotor wird sogar von knapp zwei Dritteln (63 Prozent) der Bevölkerung abgelehnt, teilte der Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen Uniti mit, der die Umfrage in Auftrag gegeben hat. 74 Prozent der Befragten befürchten außerdem, dass Deutschland beim Bau von E-Autos von Rohstoffimporten aus China abhängig wird. 53 Prozent erwarten den Verlust von Arbeitsplätzen in der deutschen Automobilindustrie, wenn Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor verboten werden, und 54 Prozent der Menschen in Deutschland sorgen sich, dass Elektromobilität bei steigenden Strompreisen für sie nicht bezahlbar sein wird. 89 Prozent der Befragten stimmen der Aussage zu, dass die Bundesregierung im Straßenverkehr alle technischen Lösungen beim Erreichen der Klimaziele in gleicher Weise unterstützen und nicht ausschließlich die Elektromobilität fördern sollte. Nur noch 51 Prozent finden es richtig, dass in Deutschland die Elektromobilität jährlich mit vielen Milliarden Euro gefördert wird (Vergleichswerte der forsa-Befragungen aus dem Juni 2021: 58 Prozent sowie von November 2021: 54 Prozent).

### Synthetische Kraftstoffe sind gefragt

78 Prozent der Befragten, die ein Fahrzeug mit Benzin- oder Dieselmotor oder Hybridantrieb im Haushalt haben, gaben an, sich vorstellen zu können, synthetische Kraftstoffe zu nutzen. Dabei stehen Anhänger der Grünen mit 90 Prozent der Nutzung von e-Fuels am aufgeschlossensten gegenüber. Vor die Wahl zwischen ein Diesel- oder Benzinauto, das mit klimafreundlichen synthetischen Kraftstoffen betankt wird, oder ein Elektroauto gestellt, würden sich 58 Prozent der Befragten für das mit e-Fuels betriebene Fahrzeug entscheiden. 30 Prozent würden das BEV wählen (der Rest machte keine Angaben oder fährt gar nicht Auto). „Die Menschen in Deutschland haben offenkundig ein feines Gespür für die großen Risiken, die mit einer Abkehr vom Verbrennungsmotor und mit einem Fokus allein auf die E-Mobilität verbunden wären. Wer den Verbrennungsmotor – und dass trotz der Option, diesen CO<sub>2</sub>-neutral mit e-Fuels zu betreiben – verbietet und einzig auf die Elektromobilität setzen möchte, verabschiedet sich von der bezahlbaren individuellen Mobilität für jedermann und begibt sich in eine Rohstoffabhängigkeit“, kommentiert Uniti-Hauptgeschäftsführer Elmar Kühn die Umfrageergebnisse. Der Verband fordert daher die Bundesregierung auf, sich aktiv in die noch laufenden Verhandlungen einzubringen. *aum*



Das Prinzip der Herstellung von e-Fuels.

Foto: Autoren-Union Mobilität/mobil.org



**auto-Feix.de**  
info@auto-feix.de

**Bochum: 0234-30 70 80**  
BO-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str. 63-69  
BO-Stadion: Castroper Str. 180-188

**Witten: 02302-20 20 20**  
Witten: Dortmunder Str. 56

## Auto Feix freut sich über Auszeichnung durch AUTO-BILD

Kunden und Mitarbeiter können sich freuen, denn das Opel und Ford Autohaus Feix gehört zum erlesenen Kreis der „Besten Autohäuser 2022“, welche die bekannte Zeitschrift AUTOBILD in Kooperation mit dem unabhängigen Marktforschungsinstitut Statista GmbH in Deutschlands größter Autohaus Analyse ermittelt hat.



„Das ist sogar ein Doppelsieg, denn Autohaus Feix gehört auch zum Kreis der ‚Besten Werkstätten 2021/22‘, freut sich Geschäftsführerin Kerstin Feix. „Ich bin stolz auf unsere Mannschaft, die durch ihren engagierten Einsatz zum wiederholten Male zu diesen Auszeichnungen beigetragen hat.“

Autokauf und Werkstattwahl sind Vertrauenssache. Und so sind natürlich offizielle Auszeichnungen, Weiterempfehlungen und Bewertungen von Kunden immer sehr wichtig bei der Auswahl des richtigen Autohauses und der richtigen Kfz-Werkstatt. Hier können die aktuellen AUTO-BILD- Siegel helfen. Viele Autohauskunden sind langjährige Stammkunden, da sie gute Erfahrungen mit dem ehrlichen Umgang, der Zuverlässigkeit und Qualität der umfangreichen Leistungen im Autohaus Feix gemacht haben. Auch viele Neukunden kommen regelmäßig hinzu. „Für unser Team ist eine hohe Kundenzufriedenheit ganz wichtig“, berichtet Kerstin Feix. Und dafür setzen sich die vielen erfahrenen Feix-Mitarbeiter und -Mitarbeiterinnen täglich aufs Neue ein.

Das Autohaus ist seit über 90 Jahren bekannt als Opel-Vertragspartner. Seit fast 20 Jahren ist Feix zusätzlich auch Ford-Vertragspartner. Und so können Kunden im Autoverkauf ein vielseitiges Angebot an Neuwagen, Jungwagen, günstigen Re-Importen bekommen. Natürlich gibt es außer Opel- und Ford-Fahrzeugen auch Fahrzeuge anderer Marken, die inzwischen sogar europaweit eingekauft werden. Im Service liegt der Schwerpunkt auf den Marken Opel und Ford. Hier arbeiten geschulte Feix-Mitarbeiter mit Spezialwerkzeug, um die Reparaturen schnell und professionell für die Kunden zu erledigen. Natürlich helfen wir auch Kunden mit Fahrzeugen anderer Marken.

## Sparkasse unterstützt Dirtbike-Anlage

### Material, Werkzeug sowie Müllbehälter werden dringend benötigt

Sie betreiben ihren Sport mit Herzblut und zeigen ein großes bürgerschaftliches Engagement: die Dirtbiker Artur und Daniel Scherer sowie Fritz Schäffer und Robin Rölleke. Sie haben mit der Dirtbike-Anlage Hattingen nicht nur ihr eigenes Hobby auf eine neue Ebene gehoben, sondern auch ein kostenfreies Freizeitangebot für die ganze Familie in und um Hattingen herum geschaffen. Nachdem die Sportler sich und ihre geleistete Arbeit beim Hattinger Ehrenamtsforum von WAZ und Sparkasse vorgestellt haben, hat sich nun Torsten Grabinski von der Sparkasse Hattingen ein Bild von der Anlage „Am Walzwerk“ gemacht. Nach seinem Rundgang und einigen vorgeführten Sprüngen sicherte er den Sportlern die Unterstützung der Sparkasse zu.

### Förderung von 1.000 Euro

In Material, Werkzeug sowie Müllbehälter wollen die Dirtbiker die Förderung in Höhe von 1.000 Euro investieren. Einige Anschaffungen sind laut Robin Rölleke längst überfällig. „Wir haben leider nicht die breite Unterstützung, die z. B. Sportvereine haben“, erläuterte Fritz Schäffer und fügte hinzu: „Wir betreiben leider ‚nur‘ eine Randsportart. Daher freuen wir uns umso mehr, dass die Sparkasse als Sportförderer auch uns unter die Arme greift.“ Bei dieser Gelegenheit schaute auch Cordula Buchgeister von der Jugendförderung der Stadt Hattingen vorbei. Die Stadt Hattingen über-

lässt den Sportlern das Gelände unentgeltlich zum Betrieb des Dirtparks. Torsten Grabinski zollte den vier Bikern großen Respekt: „Wenn man sieht, was hier mit ein paar Helfern geschaffen wurde, dann muss man einfach mal den Hut bzw. den Helm ziehen. Das ist ein Riesengelände, das hier hergerichtet wurde und auch laufend gepflegt wird. Eine tolle Sache für die jungen Menschen unserer Stadt.“ Artur Scherer berichtete von vielen langen Abenden und Wochenenden, die aufgewendet wurden. Nach getaner Arbeit sitzen die vier Männer dann noch oft mit einem kühlen Getränk zusammen, fachsimpeln über gute Sprünge und haben dabei schon die nächsten Projekte im Blick.

Als „Beste Autohäuser 2022“ wurde von AUTOBILD besonders auf folgende Kriterien geachtet wie Beratung: Wie kompetent und freundlich informieren die Verkäufer? Auch das Angebot ist wichtig: Wurden Informationen und Verkaufsbedingungen fair und transparent mitgeteilt, Probefahrten und Zusatzleistungen angeboten? Für Kunden besonders bedeutend ist der Preis: Wie schätzen Kunden das Preisniveau und die Flexibilität der Verkäufer bei den Verhandlungen ein? Ebenso spielt der Gesamteindruck eine wichtige Rolle: Würden Sie bei diesem Händler wieder ein Auto kaufen, und wie bewerten Sie den Service nach dem Kauf des Autos?

Als „Beste Kfz-Werkstätten 2021/22“ wurden u.a. von Werkstattkunden wichtige Kriterien für die Werkstattwahl geprüft und bewertet: z. B. die Beratung durch das Feix-Team, d. h. die Erläuterung der benötigten Arbeiten, Fachkenntnisse der Mitarbeiter im Autohaus sowie das Leistungsangebot, z.B. Umfang des Serviceangebots, direkte Durchführung kleinerer Reparaturen und natürlich auch das Kriterium Preis. Wie ist das Preis-Leistungs-Verhältnis und gibt es zuverlässige und transparente Kostenvoranschläge und Rechnungen? Wie ist die Gesamtzufriedenheit, d. h. Zufriedenheit mit der Qualität der durchgeführten Leistungen, Eindruck der Werkstatträumlichkeiten.



V. l. n. r.: Fritz Schäffer, Torsten Grabinski, Artur Scherer (auf dem Fahrrad) und Daniel Scherer.

Naturnah.

Ökologisch.

Leben.

Thingstr. 15 | 45527 Hattingen | 02324 9630-0 | [www.gartenstadt.de](http://www.gartenstadt.de)

## Stadtumbau Welper: Ein Ortsteil macht sich fit für die Zukunft

### Behutsame Sanierung, viel Grün, mehr Aufenthaltsqualität und ein neuer Treff für die Bürger

Seit 2014 läuft in Welper, einem der bevölkerungsreichsten Stadtteile Hattingens, der Stadtumbauprozess. Auf Grundlage des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes hatte sich die Stadt erfolgreich um die Aufnahme Welpers in die Städtebauförderung beworben. Eigentlich sollte der Stadtumbauprozess 2021 auslaufen, doch bereits 2020 wurde eine Fortschreibung vorgelegt, weil noch nicht alle Handlungserfordernisse abgearbeitet waren.

Im Zeitraum von 2014 bis heute wurden durch Land, Bund und Stadt Millionen investiert. Einer der größten Batzen geht mit rund drei Millionen Euro an die noch laufende Umgestaltung der Thingstraße und des Marktplatzes. Bereits abgeschlossen ist das Gestaltungshandbuch Gartenstadt Hüttenau. Mit dem im Mai 2016 veröffentlichten „Gestaltungshandbuch Gartenstadt Hüttenau Hattingen-Welper“ besteht seitdem eine fundierte Grundlage zur Sanierung der bedeutenden Siedlung. Die Gartenstadt Hüttenau ist in ihrer architektonischen und städtebaulichen Anlage eine Wohnsiedlung von hohem historischem Wert. Die ca. 650 Wohn- und Geschäftshäuser sowie mehrere Sonderbauten wurden nach Plänen des Architekten Georg Metzendorf in den 1910er bis 1940er Jahren errichtet. Mit dem Gestaltungshandbuch und dem Haus- und Hofflächenprogramm sowie dem Quartiersarchitekten im Team des Stadtumbaumanagements wurde eine weitere Aufwertung erreicht, beispielsweise durch die Herstellung historischer Blickachsen und die Sanierung historischer Elemente wie Treppen und Mauern oder die Gestaltung von Freiflächen. Das Förderprogramm für die Häuser in der Gartenstadt Hüttenau läuft noch. Interessierte Eigentümer können sich mit ihren Fragen an die Architektin Alexandra Peters vom Stadtumbaubüro wenden: Per Mail unter [info@stadtumbau-welper.de](mailto:info@stadtumbau-welper.de) oder telefonisch unter der Rufnummer (02324) 967 66 91. Die Genossenschaft schafft natürlich auch neuen Wohnraum und ist bei der Entwicklung von Welper dabei - wie beispielsweise am Friedhofsweg.

Weitere Projekte beim Stadtumbau waren die Freiraumgestaltung von Park Diepenbeck, die Realisierung und Umgestaltung von fünf Spiel- bzw. Bolzplätzen am Müsendrei, Auf dem Haidchen, Am Spielplatz, Luisenweg und Marxstraße. Finanzielle Mittel flossen auch in das barrierefreie Quartier, in die Sanierung und den Neubau von Gebäuden sowie in die energetische Sanierung der Gesamtschule Welper. An der Hunsebeck entsteht der neue Bürgertreff, der bald eröffnet wird. Schon 2018 gab es die Zusage vom Land NRW für die Förderung des Stadtteilzentrums. 636.500 Euro gibt es als Fördermittel für den Neubau aus der Landeshauptstadt.



Viel Wert gelegt wird bei der Sanierung auf die vorhandenen Siedlungsstrukturen, die erhalten bleiben sollen wie hier im Müsendrei. Foto: Pielorz

**REWE**  
**Lenk**  
Besser einkaufen. Seit 1963.

Ab einem Einkaufswert von 10,- € erhalten Sie in unserem Markt gegen Vorlage dieses Coupons

**eine Flasche\* Stauder Helles Bierchen 0,33l**

Einzulösen bis zum 10. September 2022.

Süffig,  
vollmundig,  
ehrlisch!



**Stauder**  
Ehrlich wie das Ruhrgebiet.

\* Pro Person wird ein Gutschein eingelöst. Nur solange der Vorrat reicht. Das Pfand ist zu entrichten.

Thingstraße 21 | 45527 Hattingen-Welper  
Heinrich-Puth-Straße 6-8 | 45527 Hattingen-Blankenstein

Qualität ist unser Prinzip

Viel Wert gelegt wurde auch auf bürgerschaftliches Engagement. Zahlreiche Welperaner machten und machen mit. Sie kümmern sich um Pflanzgestaltungen, es gibt Nähprojekte mit Stoffen von Welperaner Wahrzeichen und vieles mehr. Ein Markttreff im Gemeindeamt (in der Regel freitags um 11 Uhr) lädt zum Klönen ein. Neben der Umgestaltung der Thingstraße warten noch einige weitere Ideen auf ihre Umsetzung. Dazu gehört der Belvere-Weg. Dahinter verbirgt sich die Erneuerung und die Aufwertung des Fußweges im Gemeindewald oberhalb des Ruhrtals als Verbindung zwischen dem Gethmannschen Garten in Blankenstein und dem LWL-Museum Henrichshütte entlang des Denkmalsbereichs Müsendrei, der Gartenstadt Hüttenau und dem Freibad Welper.

anja

## Städtebauförderprogramm

### Wichtige Projekte werden unterstützt

Mit dem Bund-Länder-Programm zur Städtebauförderung werden Städte und Gemeinden bei Modernisierungen, Erneuerungen, Neugestaltungen und Entwicklung effektiv unterstützt. In diesem Jahr fließen von den rund 336,6 Millionen € für 232 Projekte in den Städten und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen 101,9 Millionen € Förderung in das Ruhrgebiet. Auch der Ennepe-Ruhr-Kreis profitiert davon, namentlich die Städte Hattingen – u.a. im Ortsteil Welper für die Aufwertung und Erneuerung von Platzbereichen in der Gartenstadt Hüttenau mit 200.000 €.

## Neue Stromleitungen

### AVU Netz baut in Welper

Die AVU Netz beginnt mit der Erneuerung der Stromleitungen in Hattingen-Welper: In der Thingstraße – von Haus-Nr. 26 bis 44 – sowie Am Hunsebeck 18 werden die über 50 Jahre alten Kabel ausgetauscht. Die Arbeiten finden im Gehweg-Bereich statt, der Zugang zu den Geschäften ist teilweise eingeschränkt. Beauftragtes Bauunternehmen ist die Firma IK aus Hagen. Die Bauarbeiten der AVU Netz dauern voraussichtlich bis Ende dieses Jahres.

Die Baumaßnahme ist Teil der kontinuierlichen Instandhaltung für die Versorgungssicherheit. Beeinträchtigungen werden sich nicht immer vermeiden lassen. Die AVU Netz bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

## Info-Abende für die Eltern

### Erstkommunion-Vorbereitung

Mit Info-Abenden für die Eltern beginnt jetzt die Erstkommunionvorbereitung 2022/2023 in der Pfarrei St. Peter und Paul Hattingen. Unabhängig von den Familien, deren Kinder nun das 3. Schuljahr besuchen, sind zu diesen Abenden auch alle Eltern eingeladen, deren Kind – unabhängig vom Schuljahr – im nächsten Jahr zur Erstkommunion gehen soll. Die Termine für die Info-Abende sind: 8. September: 19.30 Uhr, Pastor-Schoppmeier-Haus, Bahnhofstr. 21, Hattingen-Mitte (Stadtmitte/Südstadt, Bredenscheid, Holthausen und Winz-Baak); 13. September: 19.30 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein, Vidumestraße 22, Blankenstein (Blankenstein und Welper).

## Neues Semester beginnt

### VHS veröffentlicht Herbst/Winter Programm

Das neue Semester beginnt am 12.9.22. Die VHS hat gemeinsam mit ihren Dozent\*innen ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Sie werden Ihre bekannten Kurse finden, aber es sind auch viele neue Angebote - online und in Präsenz - dabei. Manche Kurse, vor allem im Sprachenbereich, sind für beides angelegt.

Das Programm finden Sie online auf [www.vhs.hattingen.de](http://www.vhs.hattingen.de) oder, wenn Sie lieber etwas „in den Händen halten“ - die Programmhefte liegen an bestimmten Stellen zum Mitnehmen aus:

- in der Stadtbibliothek
- vor der Geschäftsstelle in Blankenstein, Haus Marktplatz 4 und
- im Eingangsbereich des Stadtmuseums.

Sie finden das Heft auch in einigen Hattinger Geschäften z. B. Sparkassen, Banken, Apotheken und Lebensmittelläden.

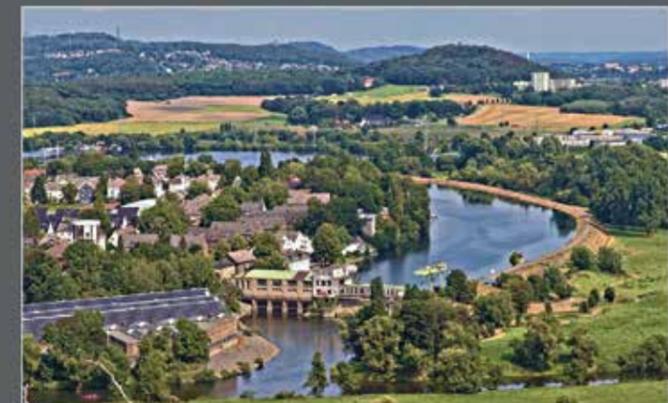
Die VHS behält sich coronabedingt vor, Programmänderungen vorzunehmen, wenn die Situation oder die jeweils aktuell geltenden Bestimmungen dies erfordern. Anmeldungen sind bereits möglich.

Wenn Sie eine persönliche Beratung benötigen, dann machen Sie bitte im Vorfeld mit den zuständigen Programmbereichsleitungen einen Termin aus.

## Neuer Kalender da

Die Fotogruppe vom Freizeitwerk in Hattingen-Welper hat auch dieses Jahr wieder den Kalender „Unser mittleres Ruhrtal“ mit Fotos aus der Region zusammengestellt.

Dies erstreckt sich grob von Wetter/Herdecke bis Essen-Kettwig. Der Kalender ist in den örtlichen Buchhandlungen, wie auch z.B. in der Mayerschen in Hattingen, Bochum (Innenstadt und Ruhrpark), Witten und Essen sowie natürlich direkt im Freizeitwerk Welper, Rathenaustr. 59B, 45527 Hattingen, erhältlich. Der Erlös geht zu 100 % in die Einkäufe des Freizeitwerkes Welper. Preis: 14-seitiger DIN A3 Jahreskalender 2023 mit Farbfotos: 12 €.



Unser mittleres Ruhrtal

2023



**Sinzel**  
Beerdigungsinstitut

*Der letzte Weg  
in guten Händen.*

Claudia Pluta  
Bestatterin

Hüttenstraße 6 · 45525 Hattingen  
Telefon 0 23 24 / 20 28 49  
www.bestattungen-sinzel.com

**STARK SEIN, WENN SIE ES NICHT KÖNNEN.**  
Wir tun alles für Sie.  
Verlassen Sie sich darauf.



Auf dem Haidchen 42  
45527 Hattingen-Welper

**RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.**

**Bestattungen Triestram**

Tel. 0 23 24 - 64 95    www.triestram-bestattungen.de

**Bestattungen Schwarzer**  
Eine helfende Hand in schwerer Zeit

Erledigungen aller Formalitäten  
Kostenlose Vorsorgeberatung

Winzlermarkstraße 74  
45529 Hattingen  
Telefon 0 23 24 - 4 30 15  
Mobil 01 60 - 59 32 800

Ihr Ansprechpartner: D. Werwer



Sterben und Abschiednehmen gehören zum Leben dazu und jeder hat ein Recht auf seine persönlichen Trauerriuale.  
Foto: pexels.com/akz-o

**BESTATTUNGEN SCHWIESE**

- Kompetente Hilfe in allen Fragen der Bestattung
- Vorsorgeberatung
- Tag und Nacht dienstbereit

**Marxstraße 70 b  
45527 Hattingen**  
Tel. 02324 - 605 15  
Fax 02324 - 603 07



Foto: Bigstock

## Eine Beerdigung frühzeitig planen und vorbereiten

Sei es durch Altersschwäche, Krankheit oder Unfall: Der Tod ereilt Menschen nach einem kurzen oder langen Sterbeprozess („Am Ende fehlte die Kraft...“) oder auch überraschend („plötzlich und unerwartet“). Die Welt ist für die Hinterbliebenen dann nicht mehr so, wie sie mal war. In dieser emotionalen Ausnahmesituation steht dann auch noch die Aufgabe an, die Beerdigung des Verstorbenen zu organisieren. Eine große Hilfe wäre es, wenn alle Schritte bereits in Ruhe überdacht und vorgeplant wären.

Es ist an so vieles zu denken und zu entscheiden: Wer sollte und wer muss im Falle des Ablebens benachrichtigt werden? Dazu zählen die engsten Angehörigen, aber auch bestimmte Behörden und ggf. der Arbeitgeber. Welche Papiere (Personalausweis, Krankenkassenkarte, Rentennummer) müssen vorgelegt werden und wo sind sie zu finden. Existieren ein Testament, eine Lebensversicherung und eine Sterbegeldversicherung? Wurde bereits eine Bestattungsvorsorge mit einem Bestattungsinstitut abgeschlossen. Sofern eine Planung des Ablaufs noch in aller Ruhe möglich ist, können auch Angebote von verschiedenen Bestattern eingeholt werden.

Es sollte, wenn nicht bereits bekannt, überlegt werden, ob es im Sinne des Verstorbenen lag, eine Traueranzeige aufzugeben und Trauerkarten zu versenden. Soll der Verstorbene seine letzte Ruhe auf einem Friedhof in Form einer Erdbestattung in einem Reihen- oder Familiengrab bzw. nach einer Einäscherung in einem Urnengrab, Kolumbarium, unter einem Baum oder im Rahmen einer Seebestattung gefunden werden. Soll ein Priester oder ein Trauerredner während der Trauerfeier an das Leben und Wirken des Verstorbenen erinnern und für sein Seelenheil beten? Soll bei dieser Feier auch das Lieblingslied des Verstorbenen gespielt werden und sich nach der Beisetzung ein Trauerkaffee anschließen? Zu entscheiden ist, wer dazu eingeladen wird? In der Folge sollten die Hinterbliebenen organisieren, wer ggfs. die Grabpflege übernimmt, Mitgliedschaften, Abonnements und Versicherungen kündigt, falls vorhanden, das Auto ab- bzw. ummeldet und im Hause Strom, Wasser und Gas abbestellt.

Alle diese Fragen lassen sich frühzeitig im Familien- und Freundeskreis besprechen. So ist mit genügend Vorlauf eine Planung unter Berücksichtigung aller Wünsche und Möglichkeiten in Ruhe möglich. Zum Glück stehen Bestattungsinstitute den Hinterbliebenen gerade in den emotional schweren Zeiten hilfreich, beratend und kompetent zur Seite. dx

## Vorurteile haben nur andere! Wenn jemand eine Reise tut... Wir haben nur Meinungen, oder doch nicht?

Niemand ist frei von Erwartungen und Vorurteilen. Oft bilden wir den ersten Eindruck im Bruchteil einer Sekunde. Dabei fallen manche Eigenschaften deutlich auf – Größe, Gewicht, Hautfarbe. In diesen alltäglichen Situationen greifen wir auf stereotype Vorstellungen zurück, um unsere Gegenüber einzuschätzen. Das ist auch gut so, erklärt Hans-Peter Erb, Professor für Sozialpsychologie an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg: „Könnten wir Menschen nicht sehr schnell in Kategorien einordnen, wären wir völlig mit Informationen überladen.“

Dazu kommen unsere eigenen Überzeugungen darüber, wie Persönlichkeitsmerkmale miteinander zusammenhängen. Glauben wir etwa, dass freundliche Menschen sich nicht durchsetzen können, schätzen wir Personen mit einem herzlichen Gesicht eher als schwach ein? Vorurteile können uns helfen Orientierung zu finden, sieht man aber auf die andere Seite der Medaille, stempeln wir Menschen möglicherweise auch schnell ab. Wir stecken Sie in unsere sogenannten Schubladen im Kopf.

Karikatur „Dönergrill“ (© Gerhard Mester)



Problematisch ist, dass bereits kleine abfällige Bemerkungen über eine andere soziale Gruppe vor allem bei Kindern einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Selbst wenn sie gar nicht angesprochen sind, sondern nur eine Unterhaltung zwischen Erwachsenen mithören, bilden sie eine negative Meinung von dieser Gruppe. Vorurteile werden oft tradiert und deshalb ist hier besondere Vorsicht geboten. Prof. Konrad Schnabel (IPU Berlin, Differentielle Psychologie und Diagnostik) sagt deshalb: „Vorurteile werden meist aus Gewohnheit angewendet. Deshalb ist es so wichtig, sich im Alltag die eigene automatische Voreingenommenheit bewusst zu machen und immer nach Wegen zu suchen diese zu kontrollieren.“

Über diese Themen möchten wir mit Ihnen Erfahrungen austauschen!

**Gesprächskreis**  
Di., 20.9.22, 15 Uhr  
Ev. Johannes-Kirchengemeinde,  
Uhlandstraße 32  
Anmeldung: 0178-8712534 oder m.przygodna@kick-hattingen.de

**Ein Kick für Hattingen**

**www.image-witten.de**  
Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen  
– natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!  
**topaktuell – kostenlos**

... ja, dann kann er viel erzählen, besonders von den letzten Jahren, als das Reisen mit der deutschen Bahn immer abenteuerlicher wurde. Das 9-Euro-Ticket hat zwar zu überfüllten, inzwischen verschmutzten, demolierten Zügen geführt, weil die Infrastruktur des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs auf den Ansturm nicht vorbereitet war. Darüber haben die Medien ausführlich informiert. Diesmal jedoch schreibt nicht jemand diesen Text, sondern ich beschreibe verschiedene Reiseerlebnisse, die erst im Nachhinein lustig erscheinen, während der Fahrt jedoch eine Mischung von Unbehagen, Übellaunigkeit, sogar Zorn hervorriefen. Vor längerer Zeit wollte ich mit meiner Tochter und ihren Kindern von Bochum in den Norden fahren. Wir hatten im Wagen 7 des IC Sitzplätze gebucht. Als der Zug einfuhr, erklärte die Durchsage kommentarlos, dass der Wagen 7 heute ausfalle. Wer vermutet, wir hätten nur ein Handtäschchen und eventuell ein Kofferchen dabei, irrt sich, denn beim Einstieg in den Wagen 8 schulterte meine Tochter ihren schweren Rucksack, nahm einen Trolley in die linke Hand und ihren kleinen Sohn auf den rechten Arm. Der Schaffner stand an der geöffneten Waggontür und beobachtete, ob und wie sie diesen Drahtseilakt wohl schaffte. Ich stieg mit dem schon größeren Kind und dem restlichen Gepäck ein, wobei ich dem Schaffner die Kinderkarre in die Hand drückte mit der Bitte, diese mir nachzubringen. Nach mühsamen Gedränge und Gewusel durch den überfüllten Zug sahen wir, dass unsere Ersatzplätze bereits besetzt waren und hörten vom Lautsprecher:

„Auf der Toilette von Wagen 8 steht eine Kinderkarre.“ **Na, denn...! Gute Reise!** Auf meiner Rückfahrt fiel der geplante Zug aus und der Ersatzzug fuhr nur bis Hamburg, wo eine Weiterfahrt am gleichen Gleis mit einem anderen Zug angekündigt wurde. Nach 10 Minuten schnarrte der Lautsprecher eine viertelstündige Verspätung, wenig später 30, dann 45 Minuten und letztlich kurz und bündig: „Der Zug fällt aus.“

**Und nun, was tun? Die Reiseauskunft verwies mich auf Gleis 11.** Dort saß ich bei sommerlichen Temperaturen drei Stunden auf der Wartebank, bis ein Zug wenigstens bis Gelsenkirchen fuhr, wo ich abgeholt werden konnte. Als unsere Tochter neulich spät abends für einen kurzen Wochenendbesuch zu uns kam, erschien am Bochumer Hauptbahnhof der planmäßige Bus nicht. Ein anderer Bus auch nicht.

**Warum? Streik? Nein. Fahrermangel. Also? Taxi!** Auch, wenn solchen Entscheidungen notwendig sind, bleiben sie eine finanzielle Herausforderung, ebenso wie ungeplant als auch ungewollt erster Klasse zu fahren. So erlebt auf einer Fahrt von Berlin nach Bochum.

Sonntagnachmittag, die zweite Klasse war überfüllt, die Reisenden hockten dichtgedrängt auf den Gängen. Da ich weder hocken noch stehen wollte, drängelte ich mich zu der auch dicht besetzten ersten Klasse durch, wo ich tatsächlich einen Platz fand. Bei der Fahrkartenkontrolle wies mich die Schaffnerin barsch darauf hin, mit einem Fahrschein zweiter Klasse kein Anrecht auf diesen Platz zu haben. Dem stimmte ich zu und wollte die Differenz bezahlen. Weil sie das unbegründet ablehnte, blieb ich sitzen. Sie verlangte meinen Namen und drohte mit einer Strafanzeige.

Wieder zu Hause, schrieb ich einen Brief an die Deutsche Bahn, in dem ich den Vorfall kurz skizzierte und mit einer Erinnerung schloss: Mein Onkel war damals, als es bei der Eisenbahn noch die vierte Klasse gab, ein sehr bekannter, aber nicht wohlhabender Mann in Halle an der Saale. Er fuhr mit dem Zug nach Berlin mit einer Fahrkarte dritter Klasse, saß jedoch zweiter Klasse. Dem Kontrolleur, der ihn verweisen wollte, antwortete er: „Ich habe eine Fahrkarte dritter Klasse, ich sitze zweiter Klasse, aber ich bin erste Klasse.“ Daraufhin bekam ich von der deutschen Bahn ein Entschuldigungsschreiben mit einem Gutschein für eine Reise freier Wahl in der ersten Klasse.

Barbara Hoth-Blattmann

## Impressum

**Titelbild:** Hüttenlauf. Anmelden. Jetzt. Foto: LWL

**Herausgeber:** Monika Kathagen ☎ 02302/9838980  
Wasserbank 9, 58456 Witten

**Verlag und Redaktion:** Kathagen-media press  
E-Mail: info@image-witten.de  
www.image-witten.de

**Anzeigen und Redaktion:** Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Cornelia Hamacher, Monika Kathagen, Jessica Niemerg, Tilsa Mustafi, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter (Es gilt die Verlagsanschrift)

**Verteilung:** DBW Werbeagentur GmbH, Bochum

**Druck:** BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn

**Ercheinungsweise und Auflage:** Monatlich, kostenlos, Auflage 23.500 Exemplare. Haushaltsverteilung u. a. in Zentrum, Welper, Blankenstein, Holthausen, Winz-Baak, Niederwienigern, Niederbonsfeld und z. T. Bredenscheid.

Es gilt die Preisliste Nr. 7 ab Ausgabe 4/2022. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Nächster Erscheinungstermin:  
**Donnerstag, 29.9.2022**  
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.9.2022

# Tolle Trikots für Dein Team!



Die große  
AVU-Trikot-  
Aktion!

Jetzt Trikot-  
satz gewinnen:  
[avu.de/trikots](https://avu.de/trikots)



An Eurer Seite!

**AVU...**